

Preisliste 263

BAYERN



Los 309, SNr. 73 + 75 auf Wertbrief. Nr. 73 auf Bedarfsbrief ist eine der seltensten Bayern-Frankaturen überhaupt. Seltener als Briefe mit Nr. 1!

PETER SEM - 51 Jahre Philatelist
Klassik - Philatelie GmbH

Kellerstr. 3, D-96163 Gundelsheim. ☎ 0951/42620, Fax 43048
Tel. Aufträge Mo.-Sa. 9-18 Uhr. Email: peter@peter-sem.de



Sehr geehrter Kunde,

wer hätte noch vor wenigen Wochen gedacht, daß unser Land dank "Corona" praktisch in den Stillstand versetzt wird? Die erzwungene Ruhepause könnte für manche Anlass sein, sich wieder verstärkt der Sammlung zu widmen? Dank zahlreicher Neueingänge kann ich Ihnen ein sicher beachtliches Angebot ausgesuchter "kleiner" und "großer" Bayern-Besonderheiten bieten.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr *Peter Sem* + Team

Vormarkenzeit Bayern

- 1 **Nürnberg**, Zweikreis vom 5.3.1853, auf Portobrief nach Genua. "T.A.3"-Nebenstempel. Diverse Taxierungen. Kabinettstück ✉ 150,-
- 2 **Nürnberg**, Zweikreis vom 5.3.1850, auf Portobrief nach Spielberg. Vor dem 1.7.1850 wurde kein Aufschlag für unfreie Briefe erhoben. Daher belastete man 6 Kr. Porto + 2 Kr. Botenlohn für die Beförderung von Kirchenlamitz nach Spielberg. Kurzbefund Sem ✉ 95,-
- 3 **R.4.Salzburg**, 6.5.1814, Zweizeiler (F. 3084-2, 80,-), deutlich und gerade auf feinstem Brief nach Traunstein. ✉ 50,-

Quadratausgaben ab 1849

U	4	1 Kr. grauschwarz, Platte 1. Allseitig breitrandiges Luxusstück teils mit Schnitlinien. Nahezu postfrisch mit winziger Haftspur. Mi. 1.300,-. Fotoattest Sem.	1 la	*	850,-
U	5	1 Kr. schwarz, Platte 1. Voll- bis breitrandig in Prachtwirkung. Mit Mühlradstempel "122" HARBURG entwertet. Bis auf eine kleine Dünnstelle einwandfrei. Mi. 3.500,-. Fotoattest Sem	1 la	o	875,-
P	6	1 Kr. schwarz, Platte 1, voll- bis breitrandig auf Drucksache nach Vilshofen, mit Halbkreis "PASSAU, 25.5." (1850) entwertet. Mi. 7.000,-. Fotoattest Sem, Altsignatur Pfenninger.	1 la	✉	4.900,-
P	7	1 Kr. schwarz, Platte 1, allseitig voll- bis breitrandig teils mit Schnitlinien, auf vollständigem Pracht-Ortsbrief "18" AUGSBURG. Relativ spät am 6.8.1851 verwendet. Innen Firmenvordruck. Mi. 7.000,-. Fotoattest Sem, Altsignatur Pfenninger.	1 la	✉	3.800,-
U	8	1 Kr. grauschwarz, Platte 1. Mit klarem Doppeldruck des Markenbildes, postfrisch. Unauffälliges Fleckchen. Sem 2.000,-. Attest Sem	1 la	**	590,-
U	9	3 Kr. blau, Platte 1, mit ERSTTAGSSTEMPEL "NÜRN(ERG), 1.NOV.184(9)" entwertet. Breitrandiges Luxusstück in attraktiver Erhaltung. Eines der wenigen Stücke vom Ersttag! Attest Sem	2 la	o	4.900,-
P	10	3 Kr. blau, allseitig breitrandiges Kabinettstück auf Briefstück, mit vollständigem Fingerhut "LANDSBERG" entwertet. Vier Schnitlinien! Sem 390,-. Gepr. Brettli	2 la	B	275,-

Bitte geben Sie bei Ihren Aufträgen möglichst "Ersatznummern" an, auf die ich im Bedarfsfall zurückgreife.

Los	Beschreibung	4	SNr.	Preis
P 11	3 Kr. blau, allseitig voll- bis breitrandiges Seitenrandstück, mit Fingerhut "NEUHAUS" entwertet. Allerfeinst. Sem 340,- +. Befund Br.		2 la o	275,-
P 12	3 Kr. blau, allseitig breitrandiges Luxusstück mit vollen 4 Schnittlinien. Gestochen klar "281" REGENSBURG. Mehrfach gepr., u.a. Sem		2 la o	175,-
13	3 Kr. blau, allseitig breitrandiges Kabinettstück mit 4 Schnittlinien. Mit Federkreuz und kleinem Teil eines Fingerhuts entwertet. Gepr.		2 la o	60,-
14	3 Kr. blau, breitrandiges Prachtstück "BAMBE(RG)", 4 SL, gepr.		2 la o	40,-
P 15	3 Kr. blau, waagerechtes Paar in breitrandigem Schnitt, vom Oberrand stammend. Zart "155" KEMPTEN. Zarter waagerechter Knitter. Sem 600,-. Tadellos signiert Pfenninger.		2 la o	150,-
P 16	3 Kr. blau, breitrandige Marke mit 3 1/2 Schnittlinien, vom Oberrand stammend. Auf Pracht-"Chargé"-Brief von "298" ROTHENBURG. Sem 270,-. Kurzbefund Sem.		2 la ☒	160,-
17	3 Kr. blau, an 3 Seiten breitrandig meist mit Schnittlinien, rechts Lupenrand. Pracht-"Chargé"-Brief "MÜNCHEN, 6.DEC.1849" an Notar Götz in Landshut. Mit seiner typischen Handschrift mit Kommentar versehen. Sem 295,-. Kurzbefund Sem		2 la ☒	130,-
P 18	3 Kr. blau, allseitig voll- bis breitrandig, unten mit durchgehender zweiter Trennungslinie (kleiner Zwischensteg). Mit Zweikreis "(A)UGS-BUR(G)" entwertet. Waagerechter Bug. Sem 450,-. Gepr. Sem		2 laZA o	150,-
P 19	3 Kr. blau, oben mit durchgehender 2. Trennungslinie = "kleiner Zwischensteg". Breitrandig auf Pracht-Briefvorderseite "124" HASSFURT. Sem 1.350,-. Gepr. Pfenninger (2x). Fotoattest Sem		2 laZA V	390,-
U 20	3 Kr. blau, allseitig voll- bis breitrandiges Luxusstück auf Restunterlage, mit vollständig erhaltenem roten Gummi von Alötting. Mit glasklarem Mühlradstempel "7" entwertet. Eines der schönsten Stücke dieser Marke!! Fotoattest Sem		2 laG o	1.200,-
P 21	ähnliche Marke, voll- bis breitrandig in Kabinetterhaltung. Rückseitig mit Papierresten und voll erhaltenem roten Gummi! Fotoattest Sem.		2 laG o	850,-
U 22	6 Kr. braun, voll- bis breitrandiges Luxusstück, mit gerade aufsitzendem Fingerhutstempel "LAUFEN" nahezu ideal entwertet. Gepr. Br.		4 l o	550,-
P 23	6 Kr. braun, allseitig breitrandiges Kabinettstück, unten mit mehr als 5mm Bogenrand. Mit gutem Halbkreis "DAS(SWANG)" entwertet. Sem 525,-. Vielfach signiertes Spitzenstück nebst Fotoattest Brett!		4 l o	290,-
U 24	6 Kr. braun, allseitig voll- bis breitrandiges Luxusstück mit Teil des rechten Bogenrandes. Klar "260" PASSAU entwertet. Sem 300,- +. Geprüft Brett!, Pfenninger. <i>Hübsche Marke!</i>		4 l B	250,-
U 25	6 Kr. braun, voll- bis breitrandiges Luxusstück, rechts mit 4mm Bogenrand. Glasklar "281" REGENSBURG entwertet. Sem 300,- +. Gepr. Engel, Pfenninger.		4 l o	250,-
P 26	6 Kr. braun, breitrandig mit vollen 4 Schnittlinien, mit Siegel-Oplate befestigt auf Brief "BAYREUTH" nach Lichtenau. Schwacher Knitter. Sem 800,-. Gepr. Sem.		4 l ☒	190,-
P 27	6 Kr. braun, an drei Seiten breitrandig, rechts berührt, auf "Chargé"-Brief der 2. Gewichtsstufe von Adldorf nach Vilshofen. Da Adldorf kein Postamt hatte, wurde der Brief mit Halbkreis "EICHENDORF" entwertet. Sem 970,-. Kurzbefund Sem.		4 l ☒	190,-
P 28	6 Kr. braun, ausgefüllte Ecken. Allseitig breitrandiges Prachtstück teils mit Schnittlinien, deutlich "396". Mi. 400,-. Befund Schmitt		4 IA o	220,-





Los	Beschreibung	7	SNr.	Preis
P 29	6 Kr. braun, oben mit vollständiger doppelter Trennungslinie. Allseitig voll- bis breitrandig auf Prachtbriefstück mit Halbkreis "(M)EMMING(EN)" und Tuschekreuz. Sem 700,-. Gepr. Brett!		4 IZA B	350,-
U 30	3 Kr. blau, Platte 2 , allseitig breitrandiges Luxus-Idealstück. Gestochen klar und genau zentrisch "358" UNTERSTEINACH. Gepr. Sem		2 II o	100,-
P 31	3 Kr. blau, linke obere Bogenecke auf Luxusbriefstück "14". Gepr.		2 II B	70,-
P 32	3 Kr. blau, waagerechtes Kabinettstück "170" KULMBACH. Gepr. S.		2 II o	40,-
P 33	3 Kr. blau, waagerechter Dreierstreifen in allseitig breitrandigem Schnitt mit vollen Schnittlinien, vom rechten Bögenrand stammend! 3x "217" MÜNCHEN. Pracht. Sem 120,-. Gepr. Brett!		2 II o	75,-
34	3 Kr. blau mit ausgefüllten Ecken, Oberrandstück auf Prachtbrief "Inliegend Muster ohne Werth", von "205" MEMMINGEN. Gepr. Sem		2 IIA ☒	75,-
P 35	3 Kr. blau, Platte 3 . Allseitig vollrandiges Kabinettstück mit exakten Randlinien fast wie 2 I. Ungebraucht ohne Gummi. Kurzbefund Sem		2 III (*)	90,-
U 36	3 Kr. blau, breitrandiges Kabinettstück mit Plattenfehler "Doppelraute" und "verstümmelte 3". Mit gerade aufsitzendem Halbkreis "KRONACH, 25.11." in der Umtauschzeit entwertet. Sem 140,-. KB Sem		2 III PF 1 + 2	100,-
P 37	3 Kr. blau, waagerechter Kabinett-Dreierstreifen in breitrandigem Schnitt. 3x klar und fast zentrisch "356" offen, NÜRNBERG. Gepr. S		2 III o	95,-
P 38	3 Kr. blau, Platte 4 , linke untere Luxus-Bogenecke mit 2- bzw. 4mm Bogenrand. Glasklar "101". Gepr. Brett!		2 IV o	120,-
P 39	3 Kr. blau, Platte 5 , voll- bis breitrandiges Kabinettstück in frischer Farbe, ungebraucht. Mi. 80,-. Gepr. Schnitt.		2 Vb *	50,-
P 40	3 Kr. blau, rechte obere Kabinett-Bogenecke mit 3-7mm Bogenrändern, zart "479" offen, SCHWEINFURT. Kurzbefund Sem		2 V o	175,-
41	3 Kr. blau, voll- bis breitrandiges Kabinettstück "526" TRAUNSTEIN. Mit zahlreichen über die Marke verteilten Leimflecken. KB Sem		2 Vb o	50,-
P 42	3 Kr. blau, Plattenfehler "gebrochene Randlinie" rechts. Kabinettstück mit klarem "114" offen, ERLANGEN. Sem 78,-. KB Sem		2 V PF 4	50,-
U 43	3 Kr. blau, waagerechtes Luxuspaar in allseitig breitrandigem Schnitt, vom Oberrand stammend. 2x gestochen klar "721" MUSSBACH nahezu ideal entwertet auf Briefstück. <i>Traumstück!</i> Gepr. Sem		2 Va/b B	125,-
P 44	3 Kr. blau, waagerechter Luxus-Dreierstreifen mit anhängendem Oberrand. Voll- bis breitrandig geschnitten, 3. Marke mit Plattenfehler "Strich durch DREI". 2x klar "267" offen, LANDAU. Gepr. Brett!		2 V, 2 V PF7 o	200,-
45	3 Kr. blau, breitrandiges Oberrandstück mit 7mm Bogenrand, auf Prachtbrief "598" WÜRZBURG mit vorgedrucktem Absender "Vom Kreiscomité...". Mit solch breitem Bogenrand nicht häufig.		2 V ☒	90,-
46	3 Kr. blau, voll- bis überraschendes Seitenrandstück, rechts Teil des Bogenrandes, auf Kabinettbrief "269" offen, LANDSHUT. Gepr. Sem		2 V ☒	60,-
P 47	1 Kr. rosa, Platte 1 , voll- bis breitrandiges Kabinettstück in ungebrauchter Erhaltung. <i>Eine seltene Marke.</i> Sem 275,-. KB Sem		3 Ia *	190,-
P 48	1 Kr. rosa, Plattenfehler "B" und "R" in BAYERN oben offen. Rechte obere Pracht-Bogenecke mit fast vollen Schnittlinien. Deutlich "356" offen, NÜRNBERG. Kurzbefund Sem.		3 Ia PF 3 o	150,-
P 49	1 Kr. rosa, voll- bis breitrandig auf Luxus-Idealbriefstück, mit vollem und gerade aufsitzenden Zweizeiler "MÜNCHEN". <i>Bildschön!</i> Gepr.		3 Ia B	125,-
P 50	1 Kr. rosa, voll- bis breitrandiges Kabinett-Seitenrandstück auf Briefstück. Links Teil des Bogenrandes. Klar "MÜNCHEN". Gepr. Pfenn.		3 Ia B	60,-
51	1 Kr. rosa, breitrandiges Kabinettstück mit 4 Schnittlinien, gepr. Sem		3 Ia o	50,-

Los	Beschreibung	8	SNr.	Preis
52	1 Kr. rosa, Plattenfehler "B" und "R" oben offen. Breitrandiges Luxus-Seitenrandstück, glasklar "12". Mi. 100,-. Gepr. Lieberwirth		3 la PF 3	70,-
P 53	1 Kr. rosa, waagerechtes Kabinettpaar auf Briefstück. Mit zwei gerade aufsitzenden Mühlradstempeln "455" entwertet. Sem 200,-. Gepr		3 la B	130,-
54	1 Kr. rosa, senkrechtes Kabinettpaar auf Briefstück, mit Zweizeiler "MÜNCHEN" entwertet. Mi. 160,-. Gepr. Brettl		3 la B	80,-
P 55	1 Kr. rosa, waagerechter Dreierstreifen auf Kabinettbriefstück. Mit 3 klaren Mühlradstempeln "41" entwertet. Sem 239,-. Gepr. Sem		3 la B	140,-
P 56	1 Kr. rosa, waagerechter Dreierstreifen in allseitig breitrandigem Schnitt, mit kleinem Teil des linken Bogenrandes. 3x deutlich "18". Sem ca. 250,-. Gepr. Sem		3 la o	130,-
U 57	1 Kr. rosa, breit- bis rechts schmalrandig, auf traumhaft schöner Drucksache der Buchner'schen Buchhandlung. Mit glasklarem Zweikreis "BAMBERG" entwertet. Teils vorgedruckte Adresse. Befund Se.		3 la ☒	375,-
58	1 Kr. rosa, breit- bis überrandig, auf Orts-"Chargé"-Brief "49" DEGENERDORF in Prachterhaltung. Orts-Einschreiben sind aus dieser Zeit relativ selten! Sem 430,-. KB Sem.		3 la ☒	220,-
P 59	1 Kr. rosa, voll- bis breitrandig mit 3 freistehenden Schnittlinien, auf Vertreterankündigung "217" MÜNCHEN, 1854. Sem 100,-. Gepr. Se		3 la ☒	60,-
P 60	1 Kr. rosa, Platte 2 , voll- bis breitrandiges Kabinettstück in frischer ungebrauchter Erhaltung. Links Druckzufälligkeit. Sem 120,-. Gepr.		3 II *	70,-
U 61	1 Kr. lilarosa, meist voll- bis breitrandig in frischer- und tiefer Nuance, nur rechts unten gering berührt. Mit Rahmenstempel "MÜNCHEN" entwertet. Mi. 2.000,-. Fotoattest Sem		3 II o	490,-
P 62	6 Kr. braun, Platte 1 , kleine linke obere Bogenecke in Luxuserhaltung, zentrisch "416". Gepr. Schmitt.		4 II1 o	100,-
P 63	6 Kr. braun, voll- bis breitrandiges Luxus-Oberrandstück auf Briefstück, glasklar "338". Frisch und dekorativ! Gepr. Sem.		4 II1 B	75,-
64	6 Kr. braun, allseitig breitrandiges Luxusstück mit vollen 4 Schnittlinien und kleinem Teil des linken Bogenrandes. Klar "217". Signiert.		4 II1 o	40,-
65	6 Kr. braun, voll- bis breitrandiges Luxusstück, zentrisch "364".		4 II1 o	30,-
P 66	6 Kr. braun, voll- bis breitrandig, auf Pracht-Zierbrief mit völlig intakter breiter Zierprägung. "406" BAHNPOST entwertet. Befund Sem		4 II1 ☒	400,-
67	6 Kr. braun, Randlinienschnitt, auf schmalen Damenbriefchen nach Coburg. Mit Zweikreis "NÜRNBERG, 27.NOV.1856" in der Umtauschzeit entwertet. 1 Kr. Bestellgeld belastet. Sem 300,-. Gepr.		4 II ☒	120,-
68	6 Kr. braun, Platte 2 , breitrandiges Luxusstück, glasklar "371"		4 II2 o	50,-
69	6 Kr. braun, linke obere Bogenecke in voll- bis breitrandigem Schnitt, nur rechts schmalrandig. Prachtbrief "325" offen. Gepr. Sem		4 II2 ☒	60,-
70	6 Kr. braun, Platte 3 , voll- bis breitrandiges Kabinett-Seitenrandstück mit kleinem Teil des rechten Bogenrandes, ung.. Sem 75,-. Sign.		4 II3 *	50,-
U 71	9 Kr. mattblaugrün, voll- bis breitrandiges Luxusstück mit glasklarem "239" NEU-ULM. KB Sem		5 aa o	200,-
P 72	9 Kr. mattblaugrün, voll- bis breitrandiges Kabinettstück in sehr ungewöhnlicher- und tiefer Nuance, daher von Herrn Pfenninger doppelt signiert. Klar "396" WÜRZBURG entwertet. KB Sem		5 aa o	110,-
P 73	9 Kr. mattblaugrün, dreiseitig voll- bis breitrandige Marke, links unten gering berührt. Mit klarem Zweikreis "NÜRNBERG, 9.JUL.1850" entwertet. Hübsche Marke mit seltenem Juli-Datum. KB Sem. S. 375,-		5 aa o	90,-
P 74	9 Kr. mattblaugrün, voll- bis breitrandig auf Kabinettbrief "188" LINDAU nach Altsattel/Böhmen. Sem 410,-. Befund Sem		5 aa ☒	290,-





59



74



83



86



85



66

Los	Beschreibung	11	SNr.	Preis
75	9 Kr. bläulichgrün, voll- bis breitrandiges Prachtstück "175" LANDSHUT. Sem 63,-. Gepr. Pfenninger.		5 a o	40,-
P 76	9 Kr. blaugrün, allseitig breitrandiges Kabinettstück mit 4 Schnittlinien, deutlich "322" SOMMERHAUSEN. <i>Überdurchschnittlich!</i> Gepr.		5 b o	175,-
U 77	9 Kr. blaugrün, voll- bis breitrandiges Luxusstück mit fast zentrischem "468" FLOSS. Sem 240,-. Gepr. Schmitt.		5 b o	150,-
P 78	9 Kr. gelbgrün, rechte untere Luxus-Bogenecke mit 3- bzw. 9mm Bogenrand, ungebraucht. KB Sem		5 d *	120,-
79	9 Kr. gelbgrün, voll- bis breitrandiges Kabinettstück in ungebrauchter Erhaltung. Sem 90,-. Sign. Krause.		5 d *	50,-
P 80	9 Kr. gelbgrün, Type II, allseitig breitrandiges Luxusstück, gestochen klar "180". Signiert Alcuri.		5 dII o	100,-
P 81	9 Kr. gelbgrün, kleine linke obere Bogenecke in breitrandigem Schnitt, klar "304" entwertetes Kabinettstück. Gepr. Sem		5 d o	75,-
82	9 Kr. gelbgrün, Type I, voll- bis breitrandiges Prachtstück "217" MÜNCHEN. Mi. 130,-. Gepr. Hoffmann-Giesecke BPP		5 dI o	75,-
P 83	9 Kr. gelbgrün, linke untere Bogenecke, auf Luxusbrief "382" PARTENKIRCHEN nach Schaffhausen/Schweiz. 3 Kr. Weiterfranko rückwärts. Linke Klappe fehlt. Befund Sem. Sehr attraktiver Brief!		5 dII ☒	290,-
P 84	9 Kr. gelbgrün, voll- bis breitrandig, unten 12mm Bogenrand, auf Postvereinsbrief "14" ASCHAFFENBURG nach Mondsee in Kabinetterhaltung. <i>Hübscher Beleg!</i> Sem 300,- +. Gepr. Sem		5 d ☒	250,-
P 85	9 Kr. gelbgrün, voll- bis breitrandig, Prachtbrief "28" offen, AUGSBURG nach Triest. In Wien mit Einkreis "WIEN" doppelentwertet und als Nebenstempel (???) abgeschlagen. Kurzbefund Sem		5 d ☒	175,-
P 86	9 Kr. gelbgrün, allseitig voll- bis breitrandig, auf attraktivem Kabinettbrief an Freiherrn von Rechtenthal auf Schloß Palaus. Gepr. Pfg.		5 d ☒	120,-
87	9 Kr. gelbgrün, voll- bis breitrandiges Seitenrandstück, links 4-5mm Bogenrand, auf Pracht-"Chargé"-Brief von "356" offen NÜRNBERG nach Hamburg. Sem 125,-. Gepr. Sem.		5 d ☒	70,-
88	9 Kr. gelbgrün, voll- bis breitrandig auf Kabinettbrief "28" offen, BAHNH. AUGSBURG. Gepr. Sem		5 d ☒	50,-
P 89	12 Kr. rot, kleine rechte untere Bogenecke in voll- bis breitrandigem Schnitt, ungebraucht. Sem 220,-. Kurzbefund Sem		6 *	120,-
90	12 Kr. rot, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Mi. 160,-. Gepr. Pfenninger.		6 *	90,-
U 91	12 Kr. rot, allseitig breitrandiges Kabinett-Seitenrandstück mit Plattenfehler 1, rechte obere Ecke abgeschrägt, der auf Feld 30 des rechten Halbbogens nachgewiesen ist. Klar "598" WÜRZBURG. Mit vollen Schnittlinien und Bogenrand rechts. Gepr. Brettl.		6 PF 1 B	400,-
P 92	12 Kr. rot, voll- bis breitrandiges Luxusstück mit drei Schnittlinien, klar "379" PAPPENHEIM auf kleinem Briefstück. Befund Sem		6 B	290,-
U 93	12 Kr. rot, allseitig breitrandiges Luxusstück mit 4 Schnittlinien, mit kleinem Teil des unteren Bogenrandes. Glasklar "288" LICHTENFELS. <i>Ein Ausnahmestück dieser Marke.</i> Gepr. Brettl.		6 o	250,-
U 94	12 Kr. rot, rechte obere Bogenecke mit anhängenden Teilen beider Ränder. Klar "349" offen, NEUSTADT/Hdt. entwertet. Allerfeinst erhalten. Sem 400,-. Befund Sem		6 o	250,-
P 95	12 Kr. rot, voll- bis breitrandiges Prachtstück teils mit Schnittlinien, deutlich "325" offen, MÜNCHEN. Sem 175,-. Kurzbefund Sem		6 o	95,-

Ihre telefonischen Aufträge werden von Montag bis Samstag zwischen 9 und 18 Uhr angenommen.

Los	Beschreibung	12	SNr.	Preis
U 96	12 Kr. rot, waagerechtes Prachtpaar in voll- bis breitrandigem Schnitt. 2x deutlich "349" offen, NEUSTADT/Hdt. entwertet. Sem 1.200,-. Fotoattest Sem		6 o	600,-
P 97	12 Kr. rot, breitrandig mit fast vollen vier Schnittlinien, als Einzelfrankatur auf innerbayerischem Brief der 2. Gewichtsstufe. Von "385" offen, PASSAU nach Landshut. Eine nicht alltägliche Frankatur in Kabinetterhaltung. Sem 900,-. Fotoattest Brett!		6 ☒	600,-
98	12 Kr. rot, auf nachgesandtem "Chargé"-Brief von "325" offen, MÜNCHEN nach Kirchberg. Von dort als Portobrief mit 6 Kr. belastet nach Augsburg. Interessant, weil als Brief der 2. Gewichtsstufe aufgegeben und dann in 1. Gewichtsstufe nachgesandt! Marke an zwei Seiten breitrandig, sonst leicht angeschnitten. Mi. 750,-		6 ☒	130,-
P 99	18 Kr. gelborange, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Sem 175,-. Gepr. Pfenninger.		7 *	100,-
P 100	18 Kr. gelborange, voll- bis breitrandiges Prachtstück, klar "356" offen, NÜRNBERG. Mi. 240,-. KB Sem		7 o	120,-
P 101	18 Kr. gelborange, waagerechtes Paar in voll- bis breitrandigem Schnitt, oben mit Teil des Oberrandes. 2x klar "598" offen, WÜRZBURG. Wie Kabinett, fein. Sem ca. 1.400,-. Befund Sem		7 o	280,-
P 102	18 Kr. gelborange, voll- bis breitrandig, als Einzelfrankatur auf sauberem Brief der 2. Gewichtsstufe "496" GRIESBACH nach Ungarn. Waagerechter Bug unauffällig. Sem 1.500,-. Befund Brett!		7 ☒	290,-
103	1 Kr. gelb, voll- bis breitrandiges Kabinettstück in frischer Farbe, ungebraucht. Mi. 100,-. KB Sem		8 *	60,-
P 104	1 Kr. gelb, allseitig breitrandiges Kabinettstück mit vollen 4 Schnittlinien. Klar "NÜRNBERG". Gepr. Drahn.		8 o	75,-
105	1 Kr. gelb, allseitig breitrandiges Kabinettstück mit vollen 4 Schnittlinien. Mit klarem Halbkreis "MÜNCHEN(N...)". Gepr. Sem		8 o	50,-
P 106	1 Kr. gelb, waagerechtes Kabinettstück aus der rechten unteren Bogenecke, mit anhängenden Teilen beider Bogenränder. Klar "25" offen, AU entwertet. Weit überdurchschnittliches Paar! Befund Sem		8 o	200,-
P 107	1 Kr. gelb, senkrechtes Paar in voll- bis breitrandigem Schnitt, auf Kabinettbriefstück "261" KRONACH. Sem 160,-. Gepr. Schmitt		8 B	90,-
P 108	1 Kr. gelb, waagerechtes Paar, voll- bis überrandig auf Drucksache der 2. Gewichtsstufe. Von "508" offen, STRAUBING nach Gunzenhausen. Klarer- und gerade aufsitzen der Halbkreis beigesetzt. Herrlich frischer- und attraktiver Beleg! Sem 450,- ++. Fotoattest Sem		8 ☒	375,-
P 109	1 Kr. gelb, drei voll- bis breitrandige Einzelstücke, treppenförmig überlappend untereinander geklebt auf sauberem Brief nach Baierbach. 3x "385" offen, PASSAU entwertet. Die ungewöhnliche Trepp frankatur erfolgte aus Platzgründen, da ein Streifen die Adresse teils überdeckt hätte! In dieser Form nicht häufig. Befund Sem.		8 (3) ☒	320,-
110	1 Kr. gelb, senkrechter Dreierstreifen auf Prachtbrief "148" offen, GANGKOFEN. Allseitig voll- bis breitrandig geschnitten. Mi. 650,-. Kurzbefund Sem		8 ☒	290,-
P 111	1 Kr. gelb, 6 Kr. blau und 9 Kr. braun, alle Randlinienschnitt, als 16 Kr.-Dreifarb frankatur auf Brief "325" offen + MÜNCHEN (Duplex-Entwertung) nach Rotterdam. Sem + 500,-.		8, 10a, 11 ☒	150,-
P 112	1 Kr. gelb, Plattentype 2, allseitig voll- bis breitrandig mit runden bzw. abgeschragten Ecken. Schnittlinien an drei Seiten. Mit klarem Rahmenstempel "MÜNCH(EN)". Eckknitter. Mi. 2.000,-. Attest Sem		8 II o	650,-
P 113	3 Kr. rot, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Sem 200,-. Geprüft Sem.		9 a *	130,-





Los	Beschreibung	15	SNr.	Preis
P 114	3 Kr. rot, allseitig breitrandiges Luxusstück mit vollen 4 Schnittlinien und breitem Oberrand. Glasklar "466" SCHÖNBERG. Sign. Drahn		9 a o	100,-
115	3 Kr. tiefrot, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, ungebr., gepr. Sem		9 b *	40,-
P 116	3 Kr. tiefrot, allseitig breit- bis weit überrandiges Luxusstück mit Teil des linken Bogenrandes und Teilen von 3 Nachbarn! Deutlich "463" SCHNAITTACH. Ein Ausnahmestück! KB Sem.		9 b o	120,-
P 117	3 Kr. tiefrot, kleine linke untere Bogenecke in Luxuserhaltung, glasklar "117" ESCHENBACH. Kurzbefund Sem		9 b o	50,-
118	3 Kr. tiefrot, waagerechtes Prachtpaar mit anhängendem Teil des Oberrandes, 2x "28" offen, AUGSBURG. Druckzufälligkeit. Gepr.		9 b o	50,-
P 119	6 Kr. blau, voll- bis breitrandiges Kabinettstück "49" BISSINGEN. Ge		10 I o	50,-
120	6 Kr. blau, breitrandiges Kabinett-Seitenrandstück "32" offen, BAMBERG. Gepr. Sem		10 IIa o	50,-
P 121	6 Kr. blau, in Mischfrankatur mit 3 Kr. rot der Wappenausgabe. Mit offenem Mühlradstempel "385" PASSAU in Sondertype entwertet. Der 6 Kr.-Wert wurde von einem anderen Brief gelöst und hier nochmals verwendet. Beide Marken voll- bis breitrandig, jedoch mit unauffälligen Fehlerchen. Sem 600,-. Befund Sem.		10 IIa, 15 ☒	150,-
122	6 Kr. stahlblau, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Gepr. Sem		10 IIb *	60,-
P 123	6 Kr. stahlblau, voll- bis breitrandig auf Kabinettbriefstück, deutlich "134" offen, FRANKENTHAL. Gepr. Sem		10 IIb B	100,-
P 124	9 Kr. braun, voll- bis breitrandiges Kabinettstück in sehr frischer Farbe, ungebraucht. Sem 150,-. Gepr. Brettl.		11 *	85,-
U 125	9 Kr. braun, voll- bis breitrandiges Luxusstück auf Briefstück, mit gerade aufsitzendem Einkreis "MÜNCHEN" wundervoll entwertet. In dieser Schönheit selten! Gepr. Schmitt.		11 B	175,-
126	9 Kr. braun, allseitig breitrandiges Kabinettstück mit vollen 4 Schnittlinien, aus der rechten oberen Bogenecke. Deutlich "356" offen, NÜRNBERG. Sem 125,-. Gepr. Drahn		11 o	75,-
127	9 Kr. braun, Plattenfehler "Randlinie links unten gespalten", auf Kabinettbrief nach Lahr. Mit offenem "B.P." BAHNPOST entwertet. Sem ca. 250,-. Gepr. Sem		11 PF V ☒	210,-
128	9 Kr. braun, breit- bis überrandig, auf interessantem Kabinettbriefchen "543" VIECHTACH nach Lausanne. Vom Empfänger wohl irrtümlich als Postvereinsbrief mit 9 Kr. frankiert, für Lausanne jedoch um 6 Kr. unterfrankiert. Daher Nachtaxe 20 Rp.. Befund Brettl		11 ☒	120,-
P 129	9 Kr. braun, an drei Seiten breit- bis überrandig, rechts oben winzig berührt. Auf innerbayerischem Brief der 3. Gewichtsstufe von "375" ORTENBURG nach Griesbach. Mit Blaustift amtlich "3-fach".		11 ☒	110,-
130	9 Kr. braun, auf geschichtlich interessantem Brief an "Hauptmann Otto von Görschen, zur Zeit zum Manöver in Gransee". "248" KISSINGEN entwertet. Hauptmann von Görschen war an der Erstürmung der Düppeler Schanzen maßgeblich beteiligt und wurde vielfach ausgezeichnet. Prachtbeleg. Sem 115,- +++		11 ☒	100,-
P 131	9 Kr. braun neben 6 Kr. blau, beide voll- bis breitrandig, auf Pracht-Briefcouvert von (325) offen, MÜNCHEN nach Lachanz/Schweiz. Rückseitig Transit "Romanshorn" (über Bodensee). Gepr. Pfenn.		11, 10 I ☒	150,-
P 132	12 Kr. grün, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, rechts 13mm Bogenrand, ungebraucht. Sem 200,-. Gepr. Sem.		12 *	150,-
133	12 Kr. grün, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, vom Oberrand stammend. Ungebraucht. Sem 110,-. KB Sem.		12 *	60,-

Los	Beschreibung	16	SNr.	Preis
U 134	12 Kr. grün, allseitig breit- bis überrandiges Luxusstück mit kleinem Teil des linken Bogenrandes, unten Nachbar. Klar "145" FÜRTH. <i>In dieser Qualität ungewöhnlich!</i> KB Sem		12 o	200,-
135	12 Kr. grün, breitrandig mit fast vollen Schnittlinien, Prachtbriefstück mit offenem Mühlradstempel. Mi. 100,-. Gepr. Brettl		12 B	50,-
136	12 Kr. grün, voll- bis breitrandig, auf Prachtbrief "145" offen, FÜRTH nach Lyon. "P.D." und "Forbach". Sem 350,-. Befund Sem.		12 ☒	190,-
P 137	18 Kr. zinnoberrot, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht ohne Gummi. Sem (1.200,-). Gepr. Brettl.		13 a (*)	250,-
P 138	18 Kr. zinnoberrot, rechte untere Bogenecke in voll- bis breitrandigem Schnitt, mit Teilen beider Ränder. Mit zartem Mühlradstempel entwertet. Sem 450,-. KB Sem.		13 a o	250,-
P 139	18 Kr. zinnoberrot, allseitig breitrandiges Kabinettstück mit 4 Schnittlinien! Deutlich "356" offen, NÜRNBERG. Sem 180,-. Gepr. Schmitt		13 a o	120,-
P 140	18 Kr. zinnoberrot, allseitig breitrandig, mit offenem Mühlradstempel entwertet. Mi. 200,-. Gepr. Brettl		13 a o	100,-
P 141	18 Kr. zinnoberrot, optisch vollrandig, mikt klarem Teilabschlag des Rhomben-Versuchsstempels "(3)25" MÜNCHEN entwertet. Repariert. Sem 355,-. Gepr. Pfenninger.		13 a o	90,-
P 142	18 Kr. blassrot, waagerechter Dreierstreifen in allseitig voll- bis breitrandigem Schnitt, vom Oberrand stammend. Mit zwei klaren Einkreisern "MÜNCHEN" entwertet. Rückseitig hinterlegt. <i>Mit Ortsstempeln eine äußerst seltene Einheit, zumal in der oft mit "b" verwechselten "Zwischenuance".</i> Sem ca. 3.500,-. Fotoattest Sem.		13 a o	600,-
P 143	18 Kr. zinnoberrot, optisch vollrandig, auf lilafarbenem Damencouvert als Einzelfrankatur nach London. "248" offen, KISSINGEN entwertet. Grenzübergangsstempel "Forbach" teils auf Marke. "P.D." und "London Paid". An drei Seiten voll- bis breitrandig, unten mit Teil des Nachbarn, rechts oben winzige Randschürfung. Sem 2.000,-. Fotoattest Sem.		13 a ☒	450,-
P 144	18 Kr. orangerot, allseitig voll- bis breitrandiges Luxus-Oberrandstück, ungebraucht mit kleiner Falzspur. Sem 180,-. KB Sem		13 b *	120,-
145	18 Kr. orangerot, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, ungebraucht. Mi., 170,-. Gepr. Brettl.		13 b *	100,-
146	18 Kr. orangerot, voll- bis breitrandiges Prachtstück "28" offen, AUGSBURG. Sem 600,-. Gepr. Brettl.		13 b o	290,-
P 147	18 Kr. orangerot, als Einzelfrankatur auf vollständigem Faltbrief, nach Liverpool adressiert. Mit offenem "28" AUGSBURG entwertet. An drei Seiten vollrandig, nur links oben leicht berührt. Sem 3.000,-. Fotoattest Sem.		13 b ☒	600,-
Wappenausgaben ab 1867				
148	1 Kr. gelbgrün, ungebrauchtes Kabinettstück. Sem 85,-. Gepr. Brettl		14 a *	50,-
149	1 Kr. grün, waagerechter Kabinett-Dreierstreifen in voll- bis breitrandigem Schnitt, ungebraucht. Mi. 280,-. Gepr. Bühler		14 a *	140,-
P 150	1 Kr. grün, Plattenfehler "linke obere 1 durchbalkt". Voll- bis breitrandiges Prachtstück, ungebraucht. Sem 300,-. Gepr. Sem		14 aI *	180,-
151	1 Kr. grün, voll- bis breitrandig, Luxusbriefstück "LICHTENFELS"		14 a B	60,-
152	1 Kr. grün, Plattenfehler "linke obere 1 mit Keil", gestempeltes Prachtstück. Sem 100,-. Gepr. Brettl		14 aIV o	60,-





155 a

197



196

219



215



200

Los	Beschreibung	19	SNr.	Preis
153	1 Kr. grün, voll- bis breitrandig, Kabinetbriefstück "NÜRNBERG B.."		14 a B	30,-
P 154	1 Kr. gelbgrün, 4 voll- bis breitrandige Einzelstücke, als Viererstreifen geklebt auf Luxusbriefstück. Mit 2 glasklaren Einkreisern "ALTOETTING" entwertet. Gepr. Pfenninger.		14 a (4)B	125,-
155	1 Kr. grün, breitrandig auf Orts-Drucksache "598" offen, WÜRZBURG, kleine Ziffern. Innen vorgedruckter "Tilgungsplan". Gepr. Sem		14 a ☒	45,-
P155a	1 Kr. grün, 2 voll- bis breitrandige Einzelstücke, auf aktenfrischem Brief der 2. Gewichtsstufe von "MÜNCHEN Vst. AU". Gepr. Sem		14 a (2) ☒	180,-
P 156	1 Kr. grün mit waagerechtem Paar der 3 Kr. rot, alle vollrandig, frischer Kabinetbrief "19" offen, ANSBACH. Sem 80,-. Sign. Sem		14 a, 15☒	60,-
U 157	1 Kr. dunkelgelbgrün, breitrandiges Luxus-Seitenrandstück, ungebraucht. <i>In dieser Schönheit selten.</i> Sem 300,-. Gepr. Brettl.		14 b *	180,-
P 158	1 Kr. dunkelgelbgrün, voll- bis breitrandiges Prachtstück in frischer Farbe, ungebraucht. Sem 250,-. Sign. Bühler.		14 b *	150,-
159	1 Kr. dunkelgelbgrün, voll- bis breitrandig, Kabinetbrief "LANDSHUT" im Zustellbereich nach Frauenberg. Sem 130,-. Gepr. Brettl		14 b ☒	70,-
P 160	1 Kr. dunkelblaugrün, Plattenfehler "linke obere 1 durchbalkt", breitrandiges Prachtstück. Sem 250,-. Gepr. Brettl		14 cl o	150,-
161	1 Kr. dunkelblaugrün, voll- bis breitrandig, Pracht-Ortsbrief "NÜRNBERG BHF.". Mi. 220,-. Gepr. Brettl.		14 c ☒	100,-
162	3 Kr. rosa, voll- bis breitrandiges Kabinetstück, ungebraucht. Gepr.		15 *	50,-
163	3 Kr. rot, vollrandig, Kabinetbrief mit klarem Bahnpost-Segment "GUNZENH.-WÜRZBURG". Klare Bahnpoststempel nicht häufig.		15 ☒	60,-
P 164	3 Kr. karminrosa, 4 Einzelstücke im Randlinienschnitt, auf sauberem Brief "145" offen, FÜRTH nach Paris. Sem 250,-.		15 (4) ☒	70,-
U 165	Neudruck 3 Kr. rot mit rotem Tintenstrich an Stelle des Seidenfadens. Für die Wiener Weltausstellung amtlich gedruckt. Frisches Luxusstück, ungebraucht. Sem 600,-. Befund Sem		15 ND *	400,-
P 166	6 Kr. blau, rechte untere Kabinet-Bogenecke mit 4- bis 18mm breiten Bogenrändern, ungebraucht. Sem 125,- +.		16 *	75,-
167	6 Kr. blau, voll- bis breitrandiges Kabinetstück, ungebraucht. Mi. 60,-. Gepr. Sem.		16 *	40,-
168	6 Kr. blau, breitrandiges Pracht-Oberrandstück mit 7mm Bogenrand. Deutlich "552" WAISCHENFELD. <i>In diesem Schnitt ungewöhnlich.</i>		16 o	70,-
169	6 Kr. blau, voll- bis breitrandig, auf doppelt verwendetem Prachtbrief "508" offen, STRAUBING. Innen klebt eine weitere Nr. 16, die ebenfalls einwandfrei ist - entwertet "54" BOGEN. Sem ca. 300,-. Befund Sem		16 ☒	140,-
170	6 Kr. blau, voll- bis breitrandig, als Einzelfrankatur auf Prachtbrief mit Einkreis "MÜNCHEN". Sem 230,-. Gepr. Sem.		16 ☒	120,-
171	6 Kr. blau mit 1 Kr. grün, auf Brief der 2. Gewichtsstufe von "508" offen, STRAUBING. Die vollrandige 6 Kr. klebt teils über der optisch breitrandigen 1 Kr.-Marke, die unterhalb leicht berührt ist. Sem 198,-.		16, 14 a ☒	60,-
P 172	9 Kr. braun, rechte untere Bogenecke in breitrandigem Schnitt mit 24- bzw. 29mm Bogenrändern! Ungebraucht, Luxus. Sem 150,- +. Gepr. Brettl.		17 *	150,-
P 173	9 Kr. ockerbraun, allseitig breitrandiges Luxusstück, rechts mit 29mm Bogenrand. Ungebraucht. Sem 120,-. KB Sem.		17 *	80,-
174	9 Kr. ockerbraun, Kabinetstück in frischer Farbe, ungebraucht. Sem 65,-. Gepr. Sem		17 *	40,-
175	9 Kr. braun, Kabinetstück "668" HAIDHOF. Gepr. Sem		17 o	50,-

Los	Beschreibung	20	SNr.	Preis
176	9 Kr. ockerbraun, voll- bis breitrandig, Prachtbrief "354" offen, NÖRDLINGEN nach Pest. Sem 230,-. Gepr. Sem		17	☒ 120,-
U 177	12 Kr. lila, Plattenfehler "linke untere 2 verstümmelt". Allseitig voll- bis breitrandiges Luxusstück in ungebrauchter Erhaltung. <i>Eine ungewöhnlich seltene Marke, zumal in dieser Spitzenqualität!</i> Sem 1.200,-. Fotoattest Sem.		18 I	* 700,-
U 178	12 Kr. lila, allseitig breitrandiges Luxusstück in sehr frischer Farbe, ungebraucht. Sem 500,-. Befund Sem.		18	* 295,-
P 179	12 Kr. lila, allseitig breitrandiges Kabinettstück, klar "421" offen, REICHENHALL. Sem 130,-. Kurzbefund Sem.		18	o 95,-
180	12 Kr. lila, dreiseits breit- bis überrandig, oben Teil des Nachbarn, links angeschnitten. Auf sehr sauberem Brief "MÜNCHEN" nach Paris. Sem 600,-. Kurzbefund Sem		18	☒ 90,-
P 181	Neudruck 12 Kr. lila mit rotem Tintenstrich an Stelle des Seidenfadens. Ungebrauchtes Prachtstück mit herstellungsbedingtem Papierknitter. Sem 600,-. Befund Sem		18 ND	* 300,-
P 182	18 Kr. ziegelrot, rechte untere Luxus-Bogenecke mit 25- bzw. 26mm breiten Bogenrändern! <i>Ein absolutes Spitzenstück in postfrischer Erhaltung.</i> Sem 425,- +++. KB Sem		19	** 350,-
P 183	18 Kr. ziegelrot, gleichmässig breitrandiges Luxus-Seitenrandstück, rechts 23mm Bogenrand! Ungebraucht. Sem 210,- +. Gepr. Brett!		19	* 120,-
U 184	18 Kr. ziegelrot, vollrandig auf Luxusbriefstück. Mit vollständigem Einkreis "NÜRNBERG I" ideal entwertet. Gepr. Brett!		19	B 275,-
P 185	18 Kr. ziegelrot, voll- bis überrandiges Prachtstück mit offenem "28" AUGSBURG. Sem 225,-. Gepr. Bühler.		19	o 120,-
186	6 Kr. braun, voll- bis breitrandig, zusammen mit meist vollrandiger 1 Kr. grün (nur links unten eckberührt), auf aktenfrischem "Charge"-Brief "REGEN" nach Passau. Sem 470,-. Gepr. Sem		20, 14 a	☒ 90,-
U 187	Neudruck 6 Kr. braun mit rotem Tintenstrich statt des Seidenfadens. Voll- bis breitrandiges Luxusstück, ungebr. Sem 600,-. Befund Sem		20 ND	* 400,-
P 188	7 Kr. ultramarin, vollrandiges Kabinettstück in frischer Farbe, ungebraucht. Sem 600,-. Befund Sem.		21 a	* 300,-
P 189	7 Kr. ultramarin, voll- bis breitrandig auf Luxusbriefstück "FORCHEHEIM".		21 a	B 70,-
190	7 Kr. ultramarin, voll- bis breitrandiges Prachtstück, mit blauem Einkreis "(ASC)HAFFENBURG" entwertet, der auf dieser Marke nicht häufig ist. Sign. Hunziker.		21 a	o 40,-
191	7 Kr. ultramarin, Plattenfehler "untere linke 7 mit Anstrich", Prachtstück mit Halbkreis "LUDWIGS(HAFEN)". Mi. 130,-. Gepr. Sem		21 all	o 80,-
U 192	Neudruck 7 Kr. ultramarin mit rotem Tintenstrich an Stelle des Seidenfadens, farbfrisches Luxusstück mit Plattenfehler "linke obere Ecke rund" und Teil des rechten Bogenrandes, ungebraucht. Sem 600,- ++. Befund Sem		21 ND	* 450,-
193	7 Kr. dunkelultramarin, vollrandig auf Prachtbrief "LINDAU" nach Aarau/Schweiz. Sem 130,-. Gepr. Sem		21 b	☒ 70,-
U 194	7 Kr. preussischblau, voll- bis breitrandiges Luxusstück in frischer und leuchtender Farbe. Mit klarem Halbkreis "STADTSTE(INACH)" wundervoll entwertet. Sem 1.100,-. Fotoattest Brett!		21 c	o 680,-
Gezähnte Wappenausgaben ab 1870, Wasserzeichen "X"				
195	1 Kr. grün, ungebrauchtes Prachtstück. Sem 150,-. Gepr. Sem		22 Xa	* 80,-





226



216



220



232



234



248

Los	Beschreibung	23	SNr.	Preis
P 196	1 Kr. bläulichgrün, in Farbfrankatur mit 2 Einzelstücken der 3 Kr. rot, auf Brief der 2. Gewichtsstufe von "REGENSBURG" nach Amberg. Frischer Prachtbeleg. Sem 190,-. Gepr. Brettl.		22 Xc, 23 (2)	110,-
P 197	3 Kr. karmin mit 7 Kr. ultramarin, auf Luxus-Briefcouvert "MÜNCHEN II" nach Venedig. Frisch und attraktiv. Gepr. Schmitt.		23 X, 25 Yb	100,-
198	6 Kr. braun, ungebrauchtes Prachtstück. Sem 250,-. Gepr. Pfennin.		24 X *	150,-
199	6 Kr. braun, tadellos gezähntes Prachtstück, Ortsstempel. Gepr. S.		24 X o	50,-
P 200	6 Kr. braun mit 1 Kr. grün, auf Pracht-Briefhülle "ARNSTORF" nach Amberg. Ohne Seitenklappen. Sem 365,-. Gepr. Pfenninger.		24 X, 22 Xa	160,-
P 201	Neudruck 7 Kr. hellkobaltblau, für die Wiener Weltausstellung 1873 gedruckt. Postfrisches Luxusstück. Sem 700,-. Gepr. Schmitt.		25 ND **	290,-
P 202	12 Kr. lila, tadellos gezähntes Kabinettstück in frischer ungebrauchter Erhaltung. Mi. 450,-. Befund Sem		26 X *	250,-
203	12 Kr. lila, farbfrische Marke in tadelloser Erhaltung, ungebraucht ohne Gummi. Mi. 450,-. Kurzbefund Sem		26 X (*)	95,-
P 204	12 Kr. lila, Plattenfehler "Fuß der linken unteren 1 verstümmelt", ungebraucht, wie Luxus. Kleiner Fleck übermalt. Sem 750,-. Befund S.		26 XI *	150,-
P 205	12 Kr. lila, saubere Marke in Prachtwirkung, unauffällige Zahnkorrektur. Sem 1.400,-. Signiert Bühler.		26 X o	175,-
P 206	18 Kr. mattziegelrot, tadellos gezähntes Prachtstück mit Zweizeiler "(A)UGSBURG STA(DT)". Sem 325,-. Gepr. Brettl		27 Xa o	150,-
U 207	18 Kr. dunkelziegelrot, farbtiefes Kabinettstück mit gerade aufsitzendem Einkreis "NEUMARKT" glasklar entwertet. In dieser Qualität nicht häufig. Mi. 240,-. Kurzbefund Sem.		27 Xb o	150,-
P 208	18 Kr. dunkelziegelrot, Kabinettstück "MÜNCHEN II.F.". Mi. 240,-. Gepr. Sem.		27 Xb o	130,-
P 209	9 Kr. braun, tadellos gezähntes Kabinettstück, postfrisch. Mi. 650,-. Gepr. Sem		28 X **	250,-
P 210	9 Kr. braun, perfekt gezähntes Luxusstück in frischer Erhaltung, ungebraucht. Mi. 360,-. Kurzbefund Sem.		28 X *	180,-
P 211	9 Kr. braun, tadellos gezähntes Prachtstück "HEIDINGS(FELD)". Mi. 600,-. Gepr. Sem		28 X o	290,-
212	9 Kr. braun, farbfrisch, nur 1 Zähnchen verkürzt. Mi. 600,-. Gepr.		28 X o	120,-
P 213	10 Kr. dunkelgelb, nahezu postfrisches Kabinettstück. Mi. 400,-. Gepr. Brettl		29 Xb *	220,-

Gezähnte Wappenausgaben ab 1870, Wasserzeichen "Y"

214	1 Kr. grün, Prachtbrief mit seltenem blauvioletten Einkreis "LANGENNEUFNACH" mit Jahreszahl "74" (Sem + 175,-). Nach Fischach		22 Ya	60,-
P 215	1 Kr. mattgrün, waagerechtes Paar, als seltene 2 Kr.-Drucksachen-Frankatur nach Burgdorf/Schweiz. Mit gerade aufsitzendem "POSTABLAGE VÖHRINGEN" zentrisch und attraktiv entwertet. Zweitabschlag rechts beigesetzt. Rechte Marke einwandfrei, linke 3 kurze Zähnchen. Wie Luxus. Ex Dörfler. Fotoattest Brettl		22 Ya	400,-
P 216	1 Kr. grün mit waagerechtem Paar der 3 Kr. karminrosa, auf braungelbem Kabinettbrief nach Niederuzwil. Mit Bahnpost-Streckenstempel "Agsb.-" entwertet, der auf Briefen selten vorkommt.		22 Ya, 23 Y	220,-
217	1 Kr. grün mit 2 Einzelstücken der 3 Kr. karminrosa, auf Brief der 2. Gewichtsstufe "MÜNCHEN I" nach Eperies, Ober-Ungarn. 1 Kr. mit 1/2 Zahn. Kurzbefund Sem		22 Ya, 23 Y (2)	40,-

Los	Beschreibung	24	SNr.	Preis
218	1 Kr. dunkelgelbgrün, waagerechtes Paar, auf Pracht-Correspondenzkarte "LOHR" nach Uettingen. Sem 90,-		22 Yb ☒	50,-
P 219	3 Kr. karminrosa, Plattenfehler "Strich von links zum Fuß des linken Löwen" (bisher nicht katalogisiert), auf Prachtbrief mit schwachem Halbkreis "NEUBURG a.D." nach Linz. Dort umadressiert, mit klarem Einkreis "LINZ, 21.10.74" entwertet und nach St. Pölten nachgesandt. Fotoattest Sem		23 Y PF ☒	475,-
P 220	3 Kr. karminrosa, auf aktenfrischem Brief "BAMBERG" nach Uettingen. Klarer "Chargé"-Rautenstempel in schwarzer Farbe, der in dieser Form nur in Bamberg verwendet wurde. Sem + 300,-. Marke Mängel		23 Y ☒	150,-
221	6 Kr. braun, Luxusstück mit 15mm Bogenrand, postfrisch. Sem 120,-		24 Y **	60,-
222	7 Kr. mattultramarin auf Brief nach Passau. Mit blauem Halbkreis "WEGSCHEID" entwertet, der nicht häufig ist. Pracht. Gepr. Sem		25 Ya ☒	60,-
223	7 Kr. dunkelblau, tadelloß gezähntes Prachtstück. Sem 225,-. Gepr.		25 Yc o	110,-
224	18 Kr. dunkelziegelrot, eckgestempeltes Prachtstück. Gepr. Brettl		27 Yb o	50,-
225	9 Kr. braun, als Einzelfrankatur auf Prachtbrief von Nürnberg nach Mailand. Sem 250,-. Gepr. Sem		28 Y ☒	125,-
P 226	10 Kr. mattgelb, als Einzelfrankatur auf Einschreiben, mit sehr klarem Einkreis "VIECHTACH" und rotem "Eingeschrieben No."-Rahmenstempel. Marke feinst, Couvert links unten Wasserfleck. S. 400-		29 Ya ☒	130,-
227	10 Kr. mattgelb, Plattenfehler "Randlinie links unterhalb der linken oberen 10 eingedellt", auf Pracht-"Chargé"-Brief "GEISELHÖRING" nach Straubing. Sem 300,-. Kurzbefund Sem.		29 Ya IV ☒	175,-
228	1 Mk. violett, voll- bis breitrandiges Prachtstück. Sem 120,-. Gepr. S.		30 a o	60,-
P 229	1 Mk. violett, tadelloß gezähntes Luxusstück in besonders frischer Erhaltung, ungebraucht. Sem 350,-. Gepr. Sem		31 a *	210,-
230	1 Mk. violett, tadelloß gezähntes Kabinettstück "REGENSBURG I". Sem 75,-. Gepr. Pfenniger.		31 a o	50,-
231	Wappenausgabe 1875, alle 5 Werte kpl. in postfrischen Luxus-Viererblöcken. Mi. 970,-.		32/36 **	390,-
P 232	1 Kr. grün, als Zusatzfrankatur auf 2 Kr.-Postkarte von "PASSAU" nach Bern. Pracht. Marke zur Wasserzeichenkontrolle gelöst und mit Falz befestigt. Sem 200,-. Gepr. Sem		32 a, P 4l ☒	100,-
P 233	1 Kr. dunkelgelbgrün, postfrisches Luxusstück. Mi. 450,-. KB Sem		32 b **	225,-
P 234	1 Kr. mattgrün, waagerechtes Paar und Einzelstück, als seltene Mehrfachfrankatur dieser Marke. Tadelloß gezähnt auf Formular der K.B.Güterexpedition. Von "WÜRZBURG BAHNH." nach Uettingen. Über das Paar handschriftlich "Erledigt". Mi. ca. 1.200,-. Befund Sem		32 c (3) ☒	250,-
P 235	7 Kr. ultramarin, tadelloß gezähntes Kabinettstück mit klarem Einkreis "(MÜN)CHEN II". Mi. 340,-. Gepr. Brettl.		34 o	170,-
P 236	7 Kr. ultramarin, tadelloß gezähnt auf allerfeinstem Briefstück mit vollständigem Einkreis "MÜNCHEN I". Mi. 340,-. KB Brettl		34 B	150,-
P 237	10 Kr. ockergelb, tadelloß gezähnt in allerfeinster Erhaltung, mit klarem Rahmenstempel "NURNB(ERG)". Mi. 320,-. Gepr. Brettl		35 o	160,-
U 238	10 Kr. ockergelb, als Einzelfrankatur auf schmalen Briefcouvert "MÜNCHEN I" an den Bischof von Regensburg. Mit "Eingeschrieben No."-Versuchsstempel. Einer der schönsten Briefe mit Nr. 35 in aktenfrischer Luxuserhaltung. Sem 2.200,-. Fotoattest Schmitt.		35 ☒	1.400,-
239	18 Kr. ziegelrot, waagerechter 20er-Block in sehr frischer Erhaltung-davon 15 postfrisch, sonst ungebraucht. Mi. ca. 1.400,-.		36 (20)**/*	350,-





Wappenausgaben ab 1876

240	3 Pfg. hellgrün, tadellos gezähnt auf aktenfrischer Drucksache "WÜRZBURG" in Kabinetterhaltung. Mi. 75,- +. Gepr. Sem	37 a	☒	60,-
241	3 Pfg. gelbgrün, Kabinettstück, ungebr., gepr. Dr. Helbig	37 bIII	*	40,-
242	3 Pfg. dunkelgelblichgrün, aktenfrische Pracht-Drucksache "AUGSBURG". Mi. 60,-. Gepr. Sem	37 cIII	☒	50,-
243	5 Pfg. bläulichgrün, nahezu postfrisches Luxusstück. Mi. 110,-	38 a	*	80,-
244	5 Pfg. bläulichgrün, dunkle Nuance, auf Benachrichtigungskarte der Güterexpedition "BERNAU", dort mit Einkreis entwertet. Kabinett.	38 a	☒	50,-
P 245	5 Pfg. dunkelblaugrün, ungebrauchtes Kabinettstück. Mi. 400,-. Gepr. Zenker	38 b	*	250,-
246	5 Pfg. dunkelblaugrün, auf Postkarte "Deutsche Reichspost" der Gr. Bad. Güter-Exp. Würzburg, mit Einkreis "WÜRZBURG II" entwertet. Pracht. Interessantes Formular mit Form.-Nr. "b 39". Gepr. Sem	38 b	☒	60,-
U 247	10 Pfg. hell-lilarosa, tadellos gezähntes Kabinettstück im sauberen Druck der Erstauflage, ungebraucht. Mi. 1.000,-. Gepr. Dr. Helbig	39 a	*	650,-
P 248	10 Pfg. hell-lilarosa, Kabinettbrief "DIETRAMSZELL" nach Oberamergau. Mi. 200,-. Gepr. Helbig	39 a	☒	120,-
P 249	10 Pfg. karmin, perfekt gezähntes Luxusstück, links mit anhängendem Stegteil, postfrisch. <i>In dieser Spitzenqualität ein Ausnahmestück!</i> Mi. 800,- ++. Fotoattest Sem.	39 b	**	520,-
250	10 Pfg. karmin, Prachtbrief vom Pfarramt Münchham an das Bischöfliche Ordinariat in Passau, mit Einkreis "ERING" entwertet. Handschriftlicher Vermerk "Ein sehr dringender Fall. Man stellt.. die Bitte, dieses Schreiben sogleich an die Adresse gelangen zu lassen". Amtlich durch "Eilbestellung" ergänzt und mit Rötel unterstrichen. <i>Ein sehr ungewöhnlicher- und seltener Beleg!</i>	39 b	☒	175,-
P 251	10 Pfg. karmin, auf handschriftlich ausgestellter "Retour-Recepiße" von "PASSAU III" nach Traunstein. Kabinettstück. Gepr. Helbig.	39 b	☒	95,-
P 252	10 Pfg. karmin, als Zusatzfrankatur auf 20 Pfg.-Postanweisung über 154,- aus "REGEN". Prachtbeleg von 1877.	39 b	☒	60,-
253	20 Pfg. graublau, waagrechtes Paar auf großformatigem Einschreiben der 2. Gewichtsstufe von "NEUMARKT i.OPf.", mit rotem "Eingeschrieben No."-Stempel. Pracht. Rechts geringe Öffnungsmängel. Mi. 350,- + 75,- Sem. Kurzbefund Sem	40 a	☒	175,-
P 254	20 Pfg. preussischblau, waagrechtes Paar auf Briefcouvert, nach Paris adressiert. Mit Einkreis "NÜRNBERG I" entwertet. 3. R-Zettel. Die rechts klebende Marke ist gering bügig, beide je 1/2 Zahn. Mehrfachfrankaturen dieser Marke sind jedoch sehr selten! Mi. 3.500,-. Fotoattest Dr. Helbig.	40 b (2)	☒	690,-
P 255	20 Pfg. ultramarin, tadellos gezähntes Kabinettstück, ungebraucht. Mi. 240,-. Gepr. Dr. Helbig.	40 c	*	150,-
P 256	25 Pfg. ockerbaun mit 10 Pfg. karmin, auf feinstem Wertbrief von Thansüß nach Amberg. Mit Halbkreis "FREIHUNG" entwertet. Vorderseitig frankiert auf rückseitig 6-fach gesiegeltem Beleg. Mi. 900,- +. Fotoattest Sem	41, 39 b	☒	590,-
257	50 Pfg. ziegelrot, rechte untere Luxus-Bogenecke, postfrisch. Mit 11- bzw. 25mm Bogenrändern. Gepr. Helbig.	42	**	200,-
258	50 Pfg. ziegelrot, nahezu postfrisches Luxusstück. Mi. 70,-. Gepr. Helbig.	42	*	45,-

Los	Beschreibung	28	SNr.	Preis
P 259	50 Pfg. ziegelrot, tadellos gezähnt, als Einzelfrankatur laut Vorschrift rückseitig auf Wertbrief von "PASSAU" über 77,28 Mk. klebend. Aktenfrischer Prachtbeleg, Siegel gelöst, links unten kleiner Riss in Hülle gestützt. Mi. 2.200,-. Gepr. Helbig.	42	☒	300,-
U 260	1 Mk. braunpurpur, farbfrisch in Kabinettwirkung, tadellos gezähnt. Ungebraucht mit sauberem Neugummi. Mi. 2.500,-. Fotoattest Sem	43	(*)	550,-
P 261	1 Mk. lila, Plattenfehler "senkrechter Strich am rechten Löwenschwanz", klar "MÜNCHEN II.F." entwertet. Gepr. Sem	43 PF	o	100,-
262	2 Mk. orange, postfrisches Luxusstück. Mi. 70,-	44 a	**	45,-
P 263	5 Pfg. lila, waagerechtes Paar auf Prachtbrief "OSTERHOFEN" nach Ellingen. Mi. 350,-. Gepr. Helbig.	45 a	☒	150,-
P 264	5 Pfg. violett, farbfrisches Kabinettstück, ungebraucht. Mi. 350,-. Kurzbefund Sem	45 b	*	195,-
U 265	50 Pfg. dunkelbraun, tadellos gezähntes Kabinettstück, ungebraucht. Mi. 1.100,-. Fotoattest Sem	46	*	650,-
P 266	3 Pfg. gelbgrün, rechte obere Luxus-Bogenecke mit Pl.-Nummer "14", postfrisch. Mi. 130,-	47	**	80,-
P 267	3 Pfg. gelbgrün, waagerechtes Zwischenstegpaar mit anhängendem Oberrand, postfrisch in Luxuserhaltung. <i>Hervorragend frisch erhaltene Seltenheit.</i> Mi. 500,-. Fotoattest Dr. Helbig.	47 ZW	**	300,-
P 268	3 Pfg. gelbgrün, zusammen mit Portomarkte 10 Pfg. grau als Nachsende-Frankatur, auf Brief im Orts-Zustellbereich "RAIN I" nach Bayerdilling, weiter nach Gempfung und von dort als Portobrief zurück nach Rain. Interessante- und seltene Kombination auf frischem Prachtbrief. Fotoattest Sem.	47, Porto 6	☒	390,-
P 269	3 Pfg. gelbgrün, Doppelprägung "20" unter jeder "3". Klar "(MÜN)CHEN" in Kabinettwirkung. Winzig hell. Mi. 900,-. Kurzbefund Dr. Helbig.	47 IV	o	295,-
U 270	3 Pfg. gelbgrün, ungezähnt. Allseitig gleichmässig breitrandiges Unterrandstück mit 20mm Bogenrand. Ungebraucht in Kabinetterhaltung. Mi. 500,- für ungezähnte Normalmarke. Fotoattest Sem	47 U	*	350,-
P 271	10 Pfg. karmin, waagerechtes Zwischenstegpaar mit anhängendem Oberrand. Postfrisch in Luxuserhaltung. <i>Hervorragend frisch erhaltene Seltenheit.</i> Mi. 350,-. Fotoattest Dr. Helbig.	49 aZW**		220,-
272	10 Pfg. eosinrosa mit 20 Pfg. blau, auf aktenfrischem Einschreiben mit 2. R-Zettel, von "PLEINFELD" nach Ellingen. Pracht. Gepr. Sem	49 b, 50	☒	50,-
273	20 Pfg. ultramarin, postfrisches Kabinettstück. Mi. 35,-	50	**	25,-
P 274	25 Pfg. orangebraun, farbfrisches Kabinettstück, ungebr. Mi. 150,-	51	*	80,-
U 275	25 Pfg. ockerbraun, als Einzelfrankatur auf Drucksachen-Streifenband von "NÜRNBERG V" nach Davos-Platz in Luxuserhaltung. Als tarifrichtige Frankatur der 5. Gewichtsstufe (über 200 bis 250g) versandt. Eine extrem seltene Frankatur, von der mir bisher kein zweites Exemplar ins Ausland vorlag. Fotoattest Dr. Helbig	51	☒	690,-
P 276	1 Mk. violett, tadellos gezähntes Luxusstück auf rötlichem Papier, postfrisch. Mi. 200,-. Gepr. Helbig.	53 xa	**	120,-
277	1 Mk. lila und 50 Pfg. lilabraun, auf Pracht-Paketkarte "NUERNBERG 3" über 3 Pakete nach Kaschau/Ungarn. Firmenlochung "LAM".	53 ya, 63 y	☒	80,-
P 278	Wappen-Markwerte ungezähnt, alle 4 von 1 bis 5 Mk. vollständig auf weißem Papier, voll- bis breitrandig in frischer Kabinetterhaltung, ungebraucht mit zarten Falzspuren. Mi. 1.040,-. Fotoattest Sem	53ybU, 64yU, 69/70zU	*	650,-





Los	Beschreibung	31	SNr.	Preis
P 279	3 Pfg. gelbgrün, gezähnt A, postfrisches Luxusstück. Mi. 180,- ++. Gepr. Helbig.		54 A **	125,-
P 280	5 Pfg. lila, linke obere Bogenecke mit Plattennummer "16" in postfrischer Luxuserhaltung. Mi. 350,-. KB Sem		55 Bxa **	200,-
281	5 Pfg. lila, postfrisches Luxusstück. Mi. 90,-		55 Bxa **	50,-
282	10 Pfg. karmin, sehr gute A-Zählung, auf attraktivem Prachtbrief "TREUCHTLINGEN". Mi. 80,-.		56 A ☒	50,-
283	10 Pfg. karmin, gezähnt A, als Zusatzfrankatur auf 10 Pfg.-Ganzsache von "LENGGRIES" nach Basel. Hübsches Prachtstück.		56 A, U 7X ☒	110,-
284	10 Pfg. karmin, als Nachsendefrankatur auf Brief aus Dresden mit DR 41, 10 Pfg. rosa. Dann von München nach Schloss Hohen Pähl		56 Bxa, DR 41 ☒	75,-
P 285	20 Pfg. ultramarin, auf Luxus-Postformular der k.u.k. Post über verauslagte Telegramm-Botengebühr. In Wiazownica, 22.2.1906 abgedandt und in "LICHTENFELS" mit Marke für Kosten frankiert! RR!		57 ya ☒	150,-
P 286	25 Pfg. braun, gezähnt B, postfrisches Luxus-Oberrandstück. Mi. 110,- ++.		58 Bx **	75,-
287	25 Pfg. braun, gezähnt B, postfrisches Luxusstück. Mi. 110,-		58 Bx **	65,-
288	50 Pfg. dunkelbraun, gezähnt B, postfrisches Luxusstück. Mi. 220,-		59 Bx **	130,-
289	50 Pfg. dunkelbraun, gezähnt B, ungebrauchtes Kabinettstück. 80,-		59 Bx *	50,-
290	3 bis 50 Pfg. auf rötlichem Papier, alle 4 Werte postfrisch, Luxus.		60/63 x**	150,-
291	3 Pfg. gelbbraun mit 10 Pfg. karmin, als Zusatzfrankatur rückseitig auf vollständigem 10 Pfg.-Privatumschlag. Als Orts-Einschreiben "MUENCHEN 2" befördert. Pracht.		60 xa, 56 x ☒	50,-
292	25 Pfg. orange, 5 Pfg. grün und 2 Pfg. grau, als Zusatzfrankatur auf 3 Pfg.-Streifenband von "NUERNBERG 1" nach Blumenau in Süd-Brasilien (deutsche Auswanderer-Kolonie). Marken mit winzigen Fehlern.		61 y, 62 y, 65 y, S 9 ☒	200,-
P 293	5 Pfg. grün, tadellos gezähntes Luxusstück der durch falsch eingelegte Papierbogen entstandenen Fehlauflage. Ungebraucht. Sem 350,-. Gepr. Pfenninger.		61 yW *	200,-
294	25 Pfg. orange, postfrisches Luxusstück. Mi. 70,-		62 x **	40,-
U 295	2 Mk. orange auf rötlichem Papier, linke untere Luxus-Bogenecke mit Pl.-Nummer "20", postfrisch. Mi. 700,-. KB Dr. Helbig.		64 x **	350,-
P 296	2 Mk. orange auf rötlichem Papier, postfrisches Luxusstück, rechts 22mm Bogenrand. Mi. 240,- ++. Gepr. Helbig		64 x **	170,-
P 297	2 Mk. orange auf rötlichem Papier, linke obere Luxus-Bogenecke mit Plattennummer "19" auf Briefstück. Mit Einkreis "MÜNCHEN II, 2.OCT.95" entwertet. Mit vollen Bogenrändern von 22- bzw. 27mm auf Briefstück. Mir lag bisher noch keine vergleichbare gestempelte Ecke dieser Marke vor! Eine Perle der bayerischen Pfennigzeit! Mi. 800,-. Fotoattest Sem		64 x B	550,-
P 298	2 Mk. orange, 30 Pfg. oliv und 5 Pfg. grün, auf Packetadresse von "NUERNBERG 9" nach Mailand für ein Paket mit 8,55kg. Alle Werte tadellos gezähnt. Prachtbeleg mit Transitzettel der Schweiz mit Angabe des Frankos und Weiterfrankos.		64 y, 66, 61 y ☒	175,-
P 299	2 Pfg. grau und 80 Pfg. lila, beide auf rötlichem Papier, postfrische Luxusstücke, 80 Pfg. mit Oberrand. Mi. 165,-. Gepr. Pfenninger o. Sem		65, 68 x **	100,-
300	2, 30, 40 und 80 Pfg.-Ergänzungswerte, alle im senkrechten Zwischenstegpaar, postfrisch in Luxuserhaltung. Mi. 135,-		65/68 y ZW **	75,-
301	30 Pfg. oliv, auf vorgedrucktem "Postauftrag", innerhalb von München adressiert, jedoch Annahme verweigert und retour.		66 y ☒	50,-

Los	Beschreibung	SNr.	Preis
P 302	30 Pfg. oliv, 5 Pfg. grün und 2 Pfg. grau, als Zusatzfrankatur auf 3 Pfg.-Streifenband von "NUERNBERG" nach Blumenau in Süd-Brasilien (deutsche Auswanderer-Kolonie). Marken winzige Zahnfehlerchen. <i>Sehr seltene Frankatur.</i>	66, 65 y, 61 y S 9	200,-
303	80 Pfg. lila, Viererstreifen und Paar, zusammen mit 25 Pfg. orange und 2x 3 Pfg. braun, auf Controlausweis über einen Differenzbestand beim Postamt "WITTIBREUTH". Mit 3 glasklaren Einzeilern entwertet. Vollständiges Formular in Luxuserhaltung!	68 (6), 62, 60	150,-
304	3 und 5 Mk. Wappen, beide in linken oberen Bogenecken mit Pl.-Nummer "26", postfrisch. Mi. 200,-.	69/70x **	120,-
P 305	3 Mk. braunoliv, postfrisches Luxusstück. Mi. 230,-. KB Sem	69 y **	120,-
P 306	5 Mk. gelblichgrün, postfrisches Luxusstück. Mi. 340,-. KB Sem	70 z **	170,-
307	1 bis 5 Mark auf Postscheckpapier, postfrisch, Luxus. Mi. 80,-	71/74 **	45,-
308	1 bis 5 Mk. auf Postscheckpapier, je im postfrischen Luxus-Viererblock mit anhängendem Oberrand. Mi. für Einzelmarken 320,-	71/74 **	150,-
U 309	3 Mk. braunoliv auf Postscheckpapier, Oberrandstück, zusammen mit waagerechtem Oberrandpaar der 5 Pfg. grün, vorderseitig klebend auf Wertbrief "REGENSBURG 2" über 15.850,-. Alle Marken sind tadellos gezähnt, die rückseitigen Siegel aus lagertechnischen Gründen ausgeschnitten. Eine extrem seltene und nur gering überfrankierte Sendung. Üblich sind bei dieser Marke überfrankierte Einschreiben. <i>Bedarfsbelege sind weit seltener als Briefe mit Nr. 1!!! Sem 8.000,- (DM). Fotoattest Dr. Helbig. Titel</i>	73, 75	1.950,-
310	5 Pfg. grün auf Postscheckpapier, waagerechtes Paar aus der rechten oberen Bogenecke mit Pl.-Nummer "37", Prachtbrief "REGENSBURG" nach Schwandorf. Mi. (180,-)	75	50,-
Ausgaben ab 1911			
311	Luitpold-Pfennigwerte, kpl. postfrisch, Kabinett. Mi. 440,-	76/85 I **	250,-
312	desgl. ungebraucht, Pracht. Mi. 150,-	76/85 I *	90,-
313	5 Pfg. Luitpold, mit senkrechter Gummi-Riffelung, postfrisches Luxusstück der wenig bekannten Marke.	77 IIx **	25,-
314	25 Pfg. Luitpold, ungezähnt, postfrisch, Luxus. Mi. 120,-. Signiert	80 IU **	60,-
315	50 Pfg. Luitpold, ungezähnt, postfrisch, Luxus. Mi. 120,-. Signiert	83 IU **	60,-
P 316	80 Pfg. Luitpold, ungezähnt, postfrisch mit leichtem Abklatsch, Pracht. Mi. 250,-. Signiert Staatsministerium und gepr. Pfenninger.	85 IU **	130,-
317	3 Pfg. Luitpold, Type II, ungezähnt, postfrisch, Luxus. Mi. 60,-. Sign.	76 IIU **	30,-
318	5 Pf. Luitpold, Type II, ungezähnt, postfrisches Randstück, Kabinett	77 IIU **	40,-
319	20 Pfg. Luitpold, Type II, ungezähnt, postfrisch, Kabinett, sign.	79 IIU **	30,-
320	30 Pfg. Luitpold, Type II, ungezähnt, postfrisch, Luxus. Mi. 100,-. Sig	81 IIU **	50,-
321	40 Pfg. Luitpold, Type II, ungezähnt, postfrisch, Luxus. Mi. 100,-. Sig	82 IIU **	50,-
P 322	80 Pfg. braunviolett, als Einzelfrankatur auf Brief- oder Päckchenadresse von "MÜNCHEN" nach London. Frisches Kabinettstück.	85 II	150,-
P 323	Luitpold-Markwerte in Type I, alle 6 Werte kpl., einheitlich in linken oberen Luxus-Bogenecken, postfrisch. <i>Der schönste mir bekannte Satz dieser Ausgabe!</i> Mi. (1.000,-) +++.	86/91 I **	800,-



Nach wie vor kaufe ich hochwertige Bayern-Einzelstücke und umfangreiche Sammlungen. Bitte anbieten.



Los	Beschreibung	35	SNr.	Preis
324	Luitpold-Markwerte in Type I, alle 6 Werte kpl., postfrisch. Pracht. Mi. 1.000,-.		86/91 I **	600,-
325	desgl. kpl. ungebraucht, Kabinettsatz. Mi. 380,-		86/91 I *	230,-
326	Luitpold-Markwerte in Type II, alle 6 Werte kpl. als postfrische Luxus-Randstücke (Ober- oder Unterrand). <i>In dieser Qualität nicht häufig!</i> Mi. 270,-.		86/91 II**	190,-
P 327	Luitpold-Markwerte in Type II, alle 6 Werte kpl. gestempelt, Prachtsatz. 5 und 10 Mk. gepr. Helbig, 20 Mk. Bedarfsstempel "WOERISHOFEN". Mi. 1.100,-		86/91 II o	650,-
P 328	20 Mk. Luitpold Type II, Luxusstück mit Zweikreis "MÜNCHEN 2". Mi. 450,-		91 II o	275,-
329	Flugpostmarke 25 Pfg. blau, postfrisches Luxus-Unterrandstück mit 28mm Bogenrand. Mi. 400,- ++. Signiert.		F I **	250,-
P 330	desgl. postfrisches Luxusstück (ohne Bogenrand). Mi. 400,-		F I **	200,-
331	desgl. ungebrauchte Normalmarke, Kabinett. Mi. 200,-		F I *	120,-
P 332	25 Pfg. Flugpostmarke, als Zusatzfrankatur auf Postkarte 5 Pfg. Luitpold, mit Reservestempel "MÜNCHEN 12, 12.12.12." entwertet. Mi. 500,-. Gepr. Pfenninger.		F I ☒	250,-
P 333	10 Pfg. Regentschaft, waagerechtes Paar aus der linken oberen Bogenecke mit vollen Bogenrändern, in der Mitte senkrecht ungezähnt. Postfrisch in Luxuserhaltung. Mi. unbekannt (ca. 300,- ++)		93 B UI und Ur **	180,-
P 334	Ludwig-Friedensdrucke, alle 16 Werte kpl. postfrisch, Prachtsatz. Alle besseren Werte geprüft. Mi. 480,-		94/109 I **	250,-
335	desgl. kpl. ungebraucht, alle besseren Werte geprüft. Mi. 230,-		94/109 I *	120,-
P 336	desgl. kpl. gestempelt, Pracht-Bedarfsatz. Alle besseren Werte geprüft. Mi. 900,-.		94/109 I o	550,-
337	5 Pfg. Ludwig ungezähnt, postfrisches Luxus-Oberrandstück. Mi. 40		95 IU **	25,-
338	10 Pfg. Ludwig ungezähnt, postfrisches Luxus-Unterrandstück. 60,-		96 IaU **	40,-
339	20 Pfg. Ludwig ungezähnt, postfrisch, Luxus. Mi. 65,-		97 IaU **	40,-
340	25 Pfg. Ludwig ungezähnt, postfrisches Luxusstück. Mi. 150,-		98 IaU **	90,-
341	2 Mk. Ludwig ungezähnt, Kabinett-Oberrandstück mit Reihenzähler "90,00", postfrisch. Mi. 120,- ++. Befund Dr. Helbig.		105 IU **	75,-
342	2 Mk. Ludwig ungezähnt, breitrandiges Luxusstück, postfrisch. Mi. 120,-. Gepr. Helbig.		105 IU **	70,-
343	3 Mk. Ludwig, ungezähnt. Postfrisches Luxusstück. Mi. 150,-. Gepr.		106 IU **	90,-
344	5 Mk. Ludwig ungezähnt, postfrisches Luxusstück. Mi. 100,-. Gepr.		107 IU **	60,-
P 345	5 Mk. Ludwig ungezähnt, Luxus-Unterrandstück auf Briefstück, mit klarem Zweikreis "REGENSBURG" entwertet. <i>Eine gestempelt nahezu unbekanntes Seltenheit!</i> Mi. 750,-. Gepr. Helbig		107 IU B	500,-
P 346	10 Mk. Ludwig, tadellos gezähnt auf Prachtbriefstück "BERG ob Landshut". Mi. 360,-. Gepr. Infla/Helbig.		108 I B	220,-
P 347	10 Mk. Ludwig, ungezähnt. Breitrandiges Unterrandstück. Ungebraucht mit kleiner Falzspur. Mi. 600,- +. Gepr. Brettli		108 IU *	300,-
P 348	20 Mk. Frühdruck, Luxusstück des Höchstwertes, mit Zweikreis von München entwertet. Mi. 280,-. Gepr. Dr. Helbig.		109 I o	160,-
349	20 Mk. Ludwig ungezähnt, postfrisches Luxusstück, links 36mm Bogenrand! Mi. 150,- ++. Gepr. Pfenninger.		109 IU **	95,-

Telefonische Aufträge werden von Montag bis Samstag von 9 bis 18 Uhr angenommen.

Los	Beschreibung	36	SNr.	Preis
P 350	Ludwig Kriegsdrucke gezähnt, von 3 Pfg. bis 20 Mk. auf Luxusbriefstücken, dazu Nr. 110/15 lose gestempelt. Alle gepr. Infla/Helbig. Mi. 220,-.		94/115 IIA o, B	110,-
351	Ludwig ungezähnt, alle 19 Werte kpl. auf Luxusbriefstücken "TEGERNSEE 1", alle Infla-geprüft Helbig. Mi. 500,-.		94/115 B B	300,-
P 352	20 Pfg. blau, als Einzelfrankatur auf Auslands-Postanweisung über 30 Kronen an einen Soldaten in Böhmen. Mit Einkreis "NEUULM" am 19.8.1918 entwertet. <i>Seltener Beleg in Luxuserhaltung.</i>		97 IIA ☒	150,-
P 353	60 Pfg. blaugrün, 2 Einzelstücke, auf Formular "Zeitungsbestellung" von "UNTERGRIESBACH" für einen im Feld stehenden Kanonier. Dafür wurden 1,20 für den Bezug pro Vierteljahr erhoben! <i>In dieser Form kaum bekannter Kabinettbeleg!</i>		102 IIA (2) ☒	90,-
354	Ludwig/Volksstaat gezähnt, alle 20 Werte kpl. gestempelt, Prachtsatz. Mi. 170,-. Gepr. Infla.		116/35 A o	100,-
355	Germania/Freistaat, alle 16 Werte kpl. gestempelt, Pracht. Die 4 Markwerte geprüft Infla/Helbig. Mi. 75,-		136/51 o	40,-
P 356	Ludwig Freistaat gezähnt, alle 19 Werte kpl. auf Prachtbriefstücken, jeweils "BERG ob. Landshut" entwertet. Mi. 250,-. Gepr. Infla/Helbig		152/70 A B	150,-
P 357	Ludwig Freistaat ungezähnt, alle 19 Werte kpl. auf Kabinett-Briefstücken "BERG ob. Landshut". Mi. 600,-. Alle gepr. Infla/Helbig		152/70 B B	375,-
358	Kriegsbeschädigte mit kopfstehenden Aufdrucken, alle 3 Werte kpl. ungebraucht, Kabinettsatz. Mi. 240,-. Gepr. Pfenninger.		171/73 AK *	120,-
P 359	Kriegsbeschädigte ungezähnt, alle 3 Werte kpl., ungebraucht. Prachtsatz. Mi. 600,-. Gepr. Helbig.		171/73 B *	350,-
360	Ergänzungswerte ungezähnt, alle 3 Werte kpl., je auf Luxusbriefstück "TEGERNSEE". Mi. 130,-. Gepr. Infla/Helbig.		174/76 B B	80,-
P 361	20 auf 3 Pfg. braun, 17. Auflage, postfrisches Luxusstück. Mi. 250,-, gepr. Pfenninger.		177 xa **	150,-
U 362	20 auf 3 Pfg. braun, auf rötlichem Papier der 23. Auflage, mit anhängendem Zwischenstegteil (2 Farbstreifen) auf Kabinettbriefstück. Mit Zweikreis "MÜNCHEN 9" entwertet. <i>Eine seltene- und nach m.M. unterbewertete Marke! Fotobefund Brettl.</i>		177 IxBL B	700,-
P 363	50 Pfg. Abschied, ungezähnt, rechts mit markantem Farbausfall		184 U *	50,-
Abschiedsausgabe mit Aufdruck "Deutsches Reich"				
364	10 Pfg. orange, ungezähnt, linke obere Kabinett-Bogenecke, ungebraucht.		120 U *	25,-
365	40 Pfg. braun, ungezähnt, ungebraucht, Kabinett. Mi. 40,-		124 U *	20,-
366	1 1/4 Mk. blau/oliv, ungezähnt, nahezu postfrisches Oberrandstück, zarter Fingerabdruck, kleine Knitter. Mi. 45,-		130 U *	20,-
367	1 1/2 Mk. grün/grau, ungezähnt, nahezu postfrisches Oberrandstück, winzige Anhaftung, Kabinett. Mi. 45,- ++.		131 U *	25,-
368	desgl. Normalmarke, nahezu postfrisches Kabinettstück. Gepr. Hel.		131 U *	25,-
Dienstmarken				
369	Ludwig/E-Lochung, die beiden un verausgabten Werte zu 25 Pfg. grau und 50 Pfg. rotbraun, postfrisch, Luxus. Mi. 100,-. Gepr. Pf		I, II **	60,-

Los	Beschreibung	37	SNr.	Preis
370	Dienst/Wappen auf Pergamentpapier, ohne die rare 60 Pfg., 8 Werte postfrisch, Luxus. Mi. 252,-. Gepr. Helbig		16/28 x **	130,-
P 371	1 Mk. dunkellila, tadello los gezähnt auf Kabinettbriefstück "WÜRZBURG 1". Mi. 600,-. Gepr. Helbig.		29 y B	350,-
P 372	1 Mk. dunkellila mit 15 Pfg. braunrot, auf sauberem Briefstück "LOHR". Laut Fotoattest Helbig <i>"leichte Zahnfehlerchen. Da von der 1 Mk. keine echt gelaufenen Briefe vorliegen, sind bereits Briefstücke mit Zusatzfrankatur sehr selten und besonders hervorzuheben"</i> . Mi. 600,- ++.		29 y, 27 ya B	120,-
P 373	Dienst/Abschied, alle 18 Werte kpl., sauber gestempelt in feinsten Erhaltung. Mi. 850,-. Gepr. Infla/Helbig.		44/61 o	500,-
Portomarken				
P 374	3 Kr. schwarz, linke untere Luxus-Bogenecke mit 5- bzw. 6mm Bogenrand, ungebraucht. Sem 275,-. Befund Sem		1 *	160,-
375	3 Kr. schwarz, voll- bis breitrandiges Luxusstück, ungebraucht mit zarter Falzspur. Mi. 160,-. Gepr. Sem		1 *	90,-
U 376	3 Kr. schwarz, voll- bis breitrandiges Kabinettstück teils mit Schnittlinien, auf Briefstück, klar "494" STADTAMHOF entwertet. Sem 457,-. Gepr. Schmitt		1 B	270,-
P 377	1 Kr. schwarz, tadello los gezähnt auf Kabinettbriefstück. Mit Einkreis "MÜNCHEN I" entwertet. Sem 1.000,-. Fotoattest Sem		2 X B	600,-
P 378	3 Kr. schwarz, tadello los gezähntes Kabinettstück mit Einkreis "SPEI(ER)". Mi. 600,-. Fotoattest Sem		3 X o	330,-
U 379	3 Kr. schwarz, Wasserzeichen weite Rauten, senkrechtes Paar auf Hülle eines Nachnahmebriefes von "ALZENAU" (violetter Halbkreis) nach Kälberau. Allseitig tadello los gezähnt, einwandfrei in allerfeinsten Erhaltung. Mit Porto 3 Y sind nur wenige Briefe bekannt, als Paar auf Postvorschußbrief möglicherweise UNIKAT! Weit seltener als z.B. ein Paar des Schwarzen Einsers auf Brief! Mi. 7.000,-. Fotoattest Sem.		3 Y (2) ☒	4.200,-
380	Portomarken Wz. Welle, alle 3 Werte kpl., postfrisch, Pracht. 160,-		4/6 **	95,-
381	desgl. gestempelt, allerfeinst, 3 und 5 Pfg. gepr. Dr. Helbig. Mi. 72,-		4/6 o	40,-
382	5 Pfg. grau, waagerechtes Prachtpaar mit Halbkreis "OTTERBERG"		5 o	60,-
P 383	5 Pfg. grau, linke untere Kabinett-Bogenecke mit Plattennummer "12". Postfrisches Spitzenstück. <i>Plattennummern dieser Marke sind ungewöhnlich und selten!</i> Mi. 700,-. KB Dr. Helbig.		8 **	350,-
384	5 Pfg. grau, tadello los gezählter Pracht-Viererblock mit Einkreisern "EDENKOBEN". Gepr. Bühler BPP.		8 o	200,-
P 385	10 Pfg. grau, Setzfehler "zahlhar", mit Einkreis "(MÜNCH)EN B.Ü." entwertet. Kabinettstück. Mi. 150,-. Gepr. Brettl		9 I o	90,-
P 386	3 Pfg. grau, gezähnt A, rechte obere Luxus-Bogenecke mit Plattennummer "15" und 20- bzw. 19mm breiten Bogenrändern. Postfrisches Spitzenstück. Wohl nur wenige erhalten. Mi. 800,- +++ Gepr. Helbig		10 Ax **	450,-
P 387	5 Pfg. grau, gezähnt A, ideal gezähltes Oberrandstück mit 19mm Bogenrand, postfrisch. Mi. 400,- ++. Gepr. Helbig		11 Ax **	250,-
388	5 Pfg. grau, gezähnt A, überdurchschnittlich gezähnt, Pracht. Gepr.		11 Ax o	70,-

Als Sachverständiger für Briefmarken bewerte ich gern Ihre Sammlung und berate Sie in Sachen "optimaler Verkauf". Falls Sie jedoch einen Direktverkauf Ihrer Bayern-Sammlung bevorzugen, bin ich am Ankauf interessiert.

Los	Beschreibung	38	SNr.	Preis
P 389	10 Pfg. grau, A-Zählung, waagerechtes Paar mit guter Zähnung, auf vorgedruckter "Post-Zustellungsurkunde" von "STRAUBING". Pracht-Formular. Mi. ohne Preis. Gepr. Sem		12 Ax ☒	75,-
P 390	Portomarken auf weißem Papier, ungezähnt. Alle 4 Werte kpl. (2 bis 10 Pfg.), postfrisch, Luxus. Mi. 480,-. Befund Sem		10/13 yU **	250,-
Portofreiheits-Ausgaben				
P 391	K-Lochung Abschied/Deutsches Reich, alle 9 Werte kpl. in postfrischer Luxuserhaltung. <i>Eine seltene Serie!</i> Mi. 900,-. Gepr. Dr. Helbig		7/15 **	600,-
P 392	B-Lochung Abschied/Deutsches Reich, alle 9 Werte für die Beamtenräte kpl., jeweils sauber gestempelt, Kabinettsatz. Einer der seltensten Sätze überhaupt. Mi. 2.000,-. Gepr. Brettli o. Pfenn.		16/24 o	1.200,-
393	10 Pfg. orange, B-Lochung, Paar und 2 Einzelstücke auf Prachtbriefstück "NÜRNBERG". Mi. 680,-. Gepr. Infla/Helbig.		17 (4) B	200,-
394	30 Pfg. blau, senkrechtes Paar auf Briefstück "NÜRNBERG", links kurze Zähne. Mi. 340,-. Gering erhöht Infla/Helbig.		20 (2) B	60,-
Zusammendrucke				
P 395	5 Pfg.-Heftchenblatt mit Reklamen "Verein zur Förderung..." und "Auskunft Erteilung" mit 4x 5 Pfg. grün, ungebraucht, Mi. 320,-.		HBI. 2.20	120,-
Flugpostmarken				
U 396	1912, Regensburger Fliegetage, alle 3 Werte vollständig in tadelloser ungebrauchter Erhaltung. Vollständige Sätze dieser Ausgabe sind ausserordentlich selten. Im "Michel" wohl versehentlich unter Deutschem Reich eingeordnet. Fotoattest Helbig		II/IV *	2.950,-
Retourmarken				
397	Retourmarke "SPEYER" im breitrandig geschnittenen Achterblock, davon 5 Werte postfrisch. Sem 315,-.		1.7 **, *	100,-
Ganzsachen				
398	25 Pfg. Luftpostkarte "Alpenkette mit Frauenkirche", mit glasklarem Sonderstempel "MÜNCHEN, 4.10.12". Luxus. Mi. 175,-		SFP 1/02 ☒	90,-
P 399	25 Pfg. Flugpostkarte "NUERNBERG", Prachtstück mit Sstpl. vom 15.10.12. Mi. 350,-.		SFP 2 ☒	175,-
400	20 Pfg. Postanweisung, Prachtstück "SCHLÜSSELFELD" über 30,5		A 16III ☒	30,-
401	30 Pfg. Postanweisung, Kabinettstück "BURGAU STADT"		A 17III ☒	30,-
Einschreibzettel				
P 402	R-Zettel 4 III mit eingestempeltem "R", Ortsvordruck "STRAUBING", frischer Brief mit 10 + 20 Pfg., 20 Pfg. feinst, 10 Pfg. 1/2 Zahn. Sem + 300,-. <i>Kein häufiger Beleg!</i>		56, 57 Bxa ☒	95,-





Bahnpoststempel

P 403 K.B.BAHNPOST, U.-M., Einkreis, klar als **Fremdentwerter** auf Württemberg-Postkarte 5 Pfg. grauviolett, befördert nach Innsbruck. Kabinettstück. KB Sem. P 30a ☒ 95,-

Postablagestempel

P 404 AMMERLAND, klar auf Streifband 3 Pfg. grün, nach Hamburg adressiert. Einkreis "LEONI, 17.6.90". Kabinettstück. Gepr. Sem S 5 ☒ 110,-
 405 ASCHBACH, deutlich auf Pracht-Vorderseite mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rosa. Sem 190,-. Gepr. Sem 15 V 60,-
 P 406 DAMM, sehr klar auf vorgedruckter "Correspondenz-Karte" mit 2 Einzelstücken der 1 Kr. grün. Linke Marke Zahnfehler. Sem ca. 300- 22 Ya (2) 100,-
 P 407 EICHENBÜHL, sehr klar, kräftig und gerade, auf attraktivem Luxusbrief mit 10 Pfg. karmin. In dieser Schönheit selten. 39 b ☒ 120,-
 408 HARTKIRCHEN, klar auf aktenfrischem 10 Pfg.-Brief. Zahnfehler. Ein auf Brief relativ seltener Stempel! Sem 135,-. 39 b ☒ 75,-
 409 HARTKIRCHEN, klar auf 5 Pfg.-Postkarte in Kabinetterhaltung. 50,- P 8II ☒ 35,-
 410 HOHENWARTH, klar auf 5 Pfg.-Postkarte vom 9.4.1890. Kabinett. Sem 65,-. P ☒ 45,-
 P 411 RANDERSACKER, Spättype 2, 2x deutlich auf Einschreiben mit 1. Eingeschrieben-Klebezettel. Aus dem Jahr 1888 stammender Beleg mit 3x 10 Pfg. karmin. Hülle zarte Fleckchen ausserhalb der Marken 56 Bxa ☒ 130,-
 412 REGEN, klar auf Kabinett-Dienstbrief. Expeditionsstpl. "REGEN" ☒ 40,-

Aushilfsstempel

P 413 TUECHELHAUSEN, Type 6.2, bisher unbekannter Stempel vom 11.8.1896 des Ortes Tüchelhausen. Klar auf Pracht-Postkarte 5 Pfg. grün. Weder im "Winkler" noch im "Helbig" gelistet. 61 x ☒ 100,-

Geschlossene Mühlradstempel

P 414 "1" (ABBACH), klar auf Kabinettstück 3 Kr. blau. KB Sem 2 III o 50,-
 415 "20" ARNSTEIN, deutlich, 3 Kr.-Prachtbrief. 15 ☒ 30,-
 P 416 "22" BAYERDIESSEN, deutlich auf 3 Kr.-Prachtbriefchen nach Augsburg. Früher Beleg vom 8.9.1850. Sem 425,-. Fotoattest Schmitt. 2 II ☒ 360,-
 U 417 "30" BISCHOFSSHEIM, gestochen klar auf 3 Kr.-Luxusstück. KB Sem 2 II o 50,-
 418 "32" BOBINGEN, klar, gerade, Prachtbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau. Rechts auf Hülle etwas Registraturschrift. Sem 95,-. 2 II ☒ 60,-
 419 (33) BAUMGARTEN, zart, lesbarer Aufgabestempel, "Chargé"-Brief mit teils vollrandiger 6 Kr. blau. Sem 215,-. 10 I ☒ 60,-
 P 420 "39" BURGHAUSEN, glasklar auf 3 Kr.-Luxusstück. KB Sem 2 II o 40,-
 P 421 "43" (BURGWINDHEIM), klar auf allerfeinster 3 Kr. blau. Gepr. Sem 2 III o 60,-
 P 422 "94" FREYUNG, klar auf unzustellbarem "Chargé"-Brief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Vorder- und rückseitig diverse Postvermerke wegen versuchter Zustellungen, schließlich mit dem Hinweis, daß sich der Empfänger in Oberzell befände nachgesandt, dort mit Vermerk "wird unfrankirt nicht angenommen" retour. Als Einschreiben höchst interessant und selten! Allerfeinstes "Vortragsstück". 2 II ☒ 390,-

Los	Beschreibung	42	SNr.	Preis
423	"99" FÜSSEN, klar auf sauberem Brief mit dreiseits voll- bis breitrandiger 9 Kr. gelbgrün. Fein. Sem 130,-.		5 d ☒	60,-
424	"101" GALLERTSHEIM, zart, auf handschriftlichem Bischofsbrief an Karl August in München. Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Sem 275,-. Gepr. Sem		2 III ☒	180,-
425	"101" GALLERTSHEIM, zart, auf aktenfrischem Prachtbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau. Sem 220,-. Gepr. Stegmüller.		2 II ☒	140,-
P 426	"102" GANGKOFEN, klar auf kleinem Kabinetbriefchen nach Straubing. Mit breitrandiger 3 Kr. blau. Untere Klappe verkürzt. Sem 145,-. Gepr. Sem		2 II ☒	110,-
P 427	"102" GANGKOFEN, 2x glasklar, auf handschriftlichem Pracht-Bischofsbrief an Valentin in Regensburg. Mit breitrandigem waagerechten 3 Kr.-Paar. Hülle 3 zarte Fleckchen. Sem 280,-. Gepr. Sem		2 II ☒	180,-
P 428	"110" GLEUSSEN, fast zentrisch und gerade, 3 Kr.-Luxusstück		2 II o	50,-
P 429	"111" ERBENDORF, deutlich auf 3 Kr.-Kabinetbrief aus himmelblauem Briefpapier! Klarer Halbkreis beige setzt. Ein auffälliger Brief! Gepr. Sem		2 Vb ☒	120,-
U 430	"148" (KAISERSLAUTERN), sehr klar und gerade, als Fremdentwetter auf üblich gerandeter Taxis-Fremmarke 6 Kr. auf rosa. Sem + 300,-. Gepr. Sem		TuT 9a o	270,-
P 431	"150" KARPFFHEIM, klar, Kabinetbrief mit allseitig breitrandiger 3 Kr. blau. Marke in ungewöhnlich tiefer Nuance. Sem 170,-. Gepr. Brett!		2 II ☒	130,-
P 432	"153" KELHEIM, glasklar, 3 Kr.-Kabinet-Briefhülle. Sem 70,-.		2 II ☒	50,-
P 433	"175" GUNZENHAUSEN, klar, Kabinetbrief mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun nach Schlehdorf, Post Murnau. Dort von Landboten mit "3 Kr. Botenlohn" zugestellt. Befund Brett!		4 II2 ☒	150,-
434	"214" MOOSBURG, klar auf Prachtbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau aus linker oberer Bogenecke. 4 Schnittlinien.		2 II ☒	50,-
435	"244" OBERDORF, deutlich, aktenfrischer Kabinetbrief mit kleiner rechter unterer Bogenecke der 3 Kr. blau. Sem 250,-.		2 II ☒	180,-
P 436	"364" VOHENSTRAUSS, glasklar und gerade, Kabinetbrief mit breit- bis überrandiger 6 Kr. braun. Rechts Teil des Nachbarn. Gepr.		4 II ☒	100,-
437	"391" PFARRKIRCHEN, klar, 3 Kr.-Kabinetbrief.		2 IV ☒	40,-
438	"391" PFARRKIRCHEN, deutlich, frisches 3 Kr.-Prachtbriefchen.		15 ☒	25,-
439	"408" POSSENHOFEN, 2x deutlich, auf frischem Brief mit 2 Einzelstücken der 3 Kr. blau, dabei Seitenrandstück. Beide teils vollrandig, teils angeschnitten. Ein auf Brief seltener Stempel. Sem 240,-.		2 Vb (2) ☒	110,-
P 440	"429" ROCKENHAUSEN, 2x klar, auf hübschem Briefchen mit 2 Einzelstücken der 6 Kr. braun (1x vollrandig, 1x einseits teils berührt). 12 Kr.-Tarif von 1857 aus der Pfalz nach Frankreich. KB Sem		4 II2 (2) ☒	140,-
441	"433" MALLERSDORF, zart, auf interessantem 3 Kr.-Prachtbrief nach Schierling. Dort wurde der Botenlohn mit Röteln sowohl auf- als auch neben der Marke angesprochen! Zu dieser Zeit hatte Schierling noch keine eigene Postexpedition! Befund Stegmüller.		2 II ☒	180,-
P 442	"438" ORTENBURG, glasklar, ebenso klarer Aufgabestempel, auf Kabinetbrief nach Ering. Mit allseitig breitrandiger 3 Kr. blau. Diese in besonders klarem Druck wie Nr. 21. In Ering 2 Kr. Bestellgeld!		2 II ☒	90,-
P 443	"446" ROTTENBURG, auf interessantem Brief der 2. Gewichtsstufe nach Abensberg mit teils breitrandiger 6 Kr. braun. In Abensberg als Portobrief mit 12 Kr. belastet zurück nach Rottenburg. KB Sem		4 II2 ☒	130,-
444	"446" ROTTENBURG, zart, deutlich, klarer Aufgabestempel, Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. blau. Sem 75,-.		10 IIa ☒	55,-





Los	Beschreibung	45	SNr.	Preis
445	"446" ROTTENBURG, klar, 3 Kr.-Kabinettbriefchen.		15	40,-
P 446	"447" ROTTHALMÜNSTER, klar, Kabinettbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau nach Ering. Dort mit 2 Kr. Bestellgeld belastet. Gepr.		2 III	130,-
P 447	"484" SESSLACH, klar, auf "Chargé"-Kabinettbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau. Röteln-Raute. Sem 140,-. Gepr. Sem		2 V	100,-
P 448	"501" STARNBERG, klar auf aktenfrischem Luxus-Chargé-Brief mit voll- bis überrandiger 3 Kr. blau. Rötelnkreuz beige setzt.		2 IV	140,-
449	"522" AIDENBACH, beide Stempel sehr klar, auf Prachtbrief mit 3 Kr.-Seitenrandstück. In Ering mit 2 Kr. Bestellgeld belastet. Oben Tintenleck nur am Briefrand. <i>Interessanter Beleg.</i> 140,- +. Gepr. Sem		2 II	120,-
P 450	"523" BAUMGARTEN, klar auf Kabinettbrief mit 3 Kr.-Oberrandstück. Sem 200,-.		2 II	160,-
P 451	"573" ROTTENDORF, klarer Abschlag des seltenen Stempels, auf Kabinettbrief mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Beleg aus den ersten Wochen nach Expeditionsöffnung vom 25.8.1854. Es sind nur wenige Briefe aus der ersten Verteilung bekannt. Befund		4 II1	550,-
P 452	"580" PARTENSTEIN, sehr klar auf 3 Kr.-Luxusbrief nach Alsbach, Post Orb vom 28.10.1856. Mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau frankiert. Rückseitig aptierter Bahnpoststempel "GEMÜNDEN". Nur wenige Briefe aus der 1. Verteilung bekannt. Befund		2 III	675,-
453	"585" HERXHEIM, zart, deutlich, auf nachtaxiertem Prachtbrief nach Mainz. Mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Nachtaxe "noch 6/1". Sem 120,-. Gepr. Sem		9 b	110,-
P 454	"586" HASPELMOOR, klar auf Briefvorderseite in Luxuserhaltung. Mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. blau, fast volle Schnitlinien. Nur wenige Belege aus der 1. Verteilung bekannt! Befund Sem		2 III	450,-
455	"595" WOLFRATSHAUSEN, deutlich auf Prachtbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau. Landbriefträgerstempel "W 2", der in meinem Handbuch bisher nicht katalogisiert ist. Sem 135,- ++. KB Sem		2 Vb	110,-
Offene Mülradstempel				
456	"17" AMPFING, klar auf handschriftlichem Bischofsbrief an Gregorius in München. Dreiseits vollrandig, oben berührt. Sem 135,-.		4 II3	90,-
457	"23" AU, glasklar, ebenso klarer Ortsstempel, 3 Kr.-Kabinettbrief. Untere Briefklappe rückseitig gering verkürzt. Gepr. Sem		2 V	45,-
458	(133) FRABERTSHAM, schwach, klarer Aufgabestempel, auf handschriftlichem Bischofsbrief an Gregorius mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Gepr. Brettl.		4 II3	130,-
459	"168" GRIESBACH, klar auf sauberem Prachtbrief aus der "Salegg"-Korrespondenz. An einer Ecke Lupenrand, nicht berührt. Sem 43,-.		15	25,-
P 460	"269" LANDSHUT, kleine Ziffern des Bahnhofs-Postamtes. Klar auf attraktivem Luxusbrief mit breit- bis überrandigem Seitenrandstück der 3 Kr. blau. Klarer Halbkreis "BHNH.LANDSHUT" beige setzt. <i>Wohl einer der schönsten Briefe mit diesem Stempeltyp.</i> Fotoattest Sem		2 V	475,-
461	"385" PASSAU, deutlich auf Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 9 Kr. gelbgrün. Sem 65,-.		5 d	40,-
462	"385" PASSAU BAHNHOF, deutlich auf 3 Kr.-Prachtbrief.		9 a	25,-
463	"385" PASSAU, Sondertyp mit geschlossenem Aussenkreis, klar auf Kabinettbriefchen mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. karminrosa.		9 a	40,-

Los	Beschreibung	46	SNr.	Preis
464	"448" ROTTHALMÜNSTER, deutlich, Prachtbrief der 2. Gewichtsstufe nach München. Mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. blau. <i>Ein auf Brief seltener Stempel!</i> Sem 460,-. Kurzbefund Sem	16	☒	280,-
465	"508" STRAUBING, klar auf 3 Kr.-Kabinetbrief nach Regensburg	9 a	☒	20,-
466	"602" REUTH, spiegelverkehrte "6", Prachtbriefchen mit vollrandiger 3 Kr. rot, Plattenfehler "Eckschaden rechts oben". Sem 180,-	15 XIV	☒	100,-
Offene Mühlradstempel ab Nr. 607				
467	"640" MIRSCHKOFEN, deutlich auf feinem Brief mit breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Gebräunt. Sem 193,-.	9 b	☒	70,-
P 468	"646" SCHLEISSHEIM, 3x klar auf senkrechtem Luxus-Dreierstreifen der 1 Kr. gelb, aus der linken oberen Bogenecke stammend auf Briefstück. Hervorragend farbfrisch. Gepr. Engel.	8	B	350,-
P 469	"647" BERGEN, 3x klar/deutlich, auf voll- bis breitrandigem Dreierblock ("Stuhl") der 1 Kr. gelb auf Kabinetbriefstück. Sem ca. 350,-. KB Sem	8 (3)	B	250,-
470	"700" SCHIERLING, klar und gerade, auf frischem Kabinetbriefchen mit breitrandiger 3 Kr. rot vom Oberrand. Sem 80,-. Gepr. Sem	9 a	☒	65,-
P 471	"703" WERTACH, klar auf Kabinetbriefchen mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Sem 163,-	15	☒	130,-
P 472	"714" HÖHENSTADT, 3x klar, zart, auf sauberem Prachtbrief mit senkrechtem Dreierstreifen der 1 Kr. gelb. Allseitig voll- bis breitrandig meist mit Schnittlinien. Sem 700,-. Gepr. Pfenniger.	8 I	☒	420,-
473	"714" HÖHENSTADT, klar auf Pracht-Briefvorderseite mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Sem 168,-.	9 b	V	80,-
P 474	"730" ZANDT, klar auf sauberem 3 Kr.-Brief, links oben winzig eckberührt. Sem 193,-. Gepr. Sem	9 a	☒	120,-
475	"732" GEISENHAUSEN, zart, deutlich, Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Sem 95,-. Gepr. Sem	4 II3	☒	70,-
476	"732" GEISENHAUSEN, klar auf sauberem Brief mit dreiseits breitrandiger 3 Kr. tiefrot. Rechts unten tangiert.	9 b	☒	50,-
477	"733" KÖSTLARN, deutlich auf aktenfrischem Kabinetbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. karminrosa. Gepr. Sem	9 a	☒	75,-
478	"733" KÖSTLARN, klar, ebenso klarer Aufgabestempel, Prachtbrief mit vollrandiger 3 Kr. rosa.	15	☒	50,-
479	"738" EGGELHAM, 3x schwach, Ortsstempel deutlich, auf Brief mit waagerechtem Dreierstreifen der 1 Kr. gelb, oben mit 5-6mm Oberrand! Linke Marke vollrandig, tadellos, die beiden anderen unten berührt bzw. angeschnitten. Sem 730,-.	8 I	☒	150,-
480	"740" ERING, 3x klar/zart, klarer Ortsstempel, Kabinetbrief der 2. Gewichtsstufe. Mit 1 Kr. grün und 2x 3 Kr. rot. <i>Sehr hübscher Beleg!</i> Sem 160,-. +. Gepr. Brettl.	14 a, 15 (2)	☒	120,-
481	"754" BIRNBACH, deutlich, darunter schwacher Zweitabschlag, auf Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 6 Kr. braun. Sem 125,-	4 II3	☒	90,-
P 482	"754" BIRNBACH, sehr klar, 3 Kr.-Kabinetbrief. Untere Briefklappe verkürzt. Sem 108,-.	9 a	☒	100,-
483	"762" THYRNAU, zart, Prachtbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Sem 138,-. Gepr. Sem	15	☒	100,-
P 484	"771" LAM, 2x deutlich, direkt daneben Halbkreis teils auf Marke, Kabinetbrief mit 2 breitrandigen Einzelstücken der 3 Kr. tiefrot. <i>Hübscher Beleg!</i> Gepr. Schmitt.	9 b	☒	80,-





Los	Beschreibung	49	SNr.	Preis
485	"772" SCHÖLLNACH, zart, gerade aufsitzender Halbkreis klar beige- gesetzt, auf Brief der 2. Gewichtsstufe nach Passau. Mit breitrandiger 1 Kr. grün und 6 Kr. blau, nur diese links oben berührt. Sem 500,-. Ein auf Brief seltener Stempel! Befund Sem.		14 a, 16	220,-
486	"774" TUTTING, deutlich, klarer Ortsstempel, auf sauberem Brief- chen mit meist vollrandiger 3 Kr. rot. Rechts unten berührt. S. 218,-		9 a	80,-
487	"774" TUTTING, zart, sauberer Brief mit meist breitrandiger 6 Kr. blau. Links oben gering eckberührt. Sem 245,-.		10 I	90,-
P 488	"839" FÜRSTENZELL, deutlich, auf aktenfrischem Kabinettbrief mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Links unten kleiner Plattenfehler. Ein auf Brief seltener Stempel! Sem + 500,-. Gepr. Sem		15	400,-
P 489	"844" OFFENBACH, deutlich, auf allerfeinster 12 Kr. lila mit Platten- fehler "Fuß der linken unteren 2 verstümmelt". Sem 350,-. Befund S		18 I	250,-
P 490	"848" HETTENBACH, klar, auf voll- bis breitrandigem Kabinettstück der Portomärke 3 Kr. auf weiß. Sem 480,-. Gepr. Schmitt.		P 1	295,-
P 491	"850" NEULAUTERBURG, klar, ebenso klarer Aufgabestempel, auf Kabinettbriefchen mit breitrandiger 3 Kr. rosa. Selten! Gepr. Sem		15	350,-
P 492	"868" SONNEN, kräftig, auf aktenfrischem Kabinettbrief. Mit voll- bis breitrandiger 3 Kr. rot. Sehr seltener Stempel! S. 613,- ++. Gepr. Se		15	500,-
U 493	"889" PFATTER, gestochen klarer Idealabschlag des seltenen Stempels, gerade aufsitzend auf 3 Kr.-Luxusbriefstück. KB Sem		15 B	250,-

Literatur-Angebot

- 494 **Bayern-Ortsstempel-Katalog** Kreuzerzeit. Peter Sem. Der Ergän-
zungsband zum Kreuzer-Handbuch bewertet alle auf den Marken zwi-
schen 1849 und 1875 vorkommenden Ortsstempel einschließlich
Postablagen etc. (die Mühlradstempel-Bewertung verblieb nach wie
vor im Marken-Handbuch). DM-Angaben. Im Inland portofrei 35,-
- Bayern-Leitfäden.** In der Reihe der "Bayern-Leitfäden" beschäftige
ich mich mit immer wiederkehrenden Problemen bei der Platten- und
Farbbestimmung der Bayern-Marken. Jede Broschüre im hochwer-
tigen Farbdruck auf 12 Kunstdruckseiten. Der leicht verständliche Be-
gleittext gibt Hinweise zum Vorkommen etc.
- 495 **Bayern-Leitfaden 1**, Platten- und Typentafeln Nr. 1 - 10. **3. Auflage** 10,-
- 496 **Bayern-Leitfaden 2**, Farbtafeln Nr. 1 - 21, 2. Auflage 10,-
- 497 **Bayern-Leitfaden 3**, Farbtafeln Nr. 22 - 36. 10,-
- 498 **Bayern-Leitfaden 4**, Farbtafeln Pfennigausgaben Nr. 37 - 75 10,-
- 499 **Bayern-Leitfaden 5**, Farbtafeln Pfennigwerte Nr. 76 bis zum Jahr
1920 einschließlich Dienstmarken 10,-
- 500 **Kamm/Schäffler**, "Handbuch der Bayerischen Dienstmarken", aus-
führliche Spezialarbeit über die reizvollen- und variantenreichen Mar-
ken. Das beste Handbuch zu dieser Ausgabe! 224 Textseiten. 21,-
- 501 **Eisenbahnatlas Altdeutschland**, Reprint des Originalwerkes von
1879. Mit 26 sechsfarbigem Streckenkarten der altdeutschen Staa-
ten und der Schweiz, nebst Tabellen der Stationen und deren Funk-
tion. Halbleinen-Einband, Kunstdruckpapier. Handliches A 5-Format.
Sehr interessantes Nachschlagewerk. 30,-

**Besten Dank für Ihre Durchsicht.
Diese Liste bleibt bis ca. Herbst 2020 gültig**

Geschäftsbedingungen im Versandbereich

1. Meine Angebote sind freibleibend.
2. Preise in Euro, rein Netto ohne Aufgeld (Mehrwertsteuer ist enthalten).
3. Auftragsbearbeitung nach Posteingang. Der Versand von Losen laut meiner Hauptpreislisten erfolgt in der Regel am Tage des Bestelleinganges. Um schnellstmögliche Bearbeitung bin ich generell bemüht.
4. Bis 500,- Rechnungsbetrag erfolgen die Sendungen per Einschreiben. Über 500,- per Paket oder Postexpress. Literatursendungen per Einschreiben oder Paket.
5. Der Versand erfolgt an Kunden auf Rechnung. An Erstbesteller bzw. auf besondere Veranlassung per Vorkasse oder (auf Wunsch bzw. bei Katalogen) per Nachnahme. Bei nachprüfbar Referenzen auch auf Rechnung. Versandkosten (Porto) werden separat in Rechnung gestellt. Briefmarkensendungen bis 500,- zzgl. 0,60 Versicherungsgebühr. Ab 500,- Rechnungsbetrag im Inland portofrei. Sendungen von Bedarfsartikeln in der Regel ab 130,- portofrei. Zahlreiche Kataloge werden generell portofrei versandt.
6. 5 Tage Rückgaberecht bei Briefmarken (nur bei unverändertem Zustand der Ware; Prüfzeichen gelten selbstverständlich nicht als Veränderung!). Bei Nachprüfungen Verlängerung bis auf 4 Wochen möglich (nur nach vorheriger Absprache). Die Prüfbestimmungen der Verbandsprüfer (BPP) erkenne ich ausdrücklich an! Geöffnete Literatur ist generell von der Rückgabe ausgeschlossen! Auch "Ausnahmen" werden nicht gemacht!
7. Meine Rechnungen sind innerhalb von 5 Tagen nach Erhalt ohne Abzug zahlbar. Bei verspäteter Zahlung werden 1,0 % Verzugszinsen (p.M.) zzgl. 5,- Schreibgebühren nebst Portoauslagen berechnet. Ratenzahlungen sind bei Rechnungsbeträgen ab 150,- möglich, bedürfen jedoch unbedingt der vorherigen Absprache!
8. Ansichtssendungen erfolgen gegen Berechnung der Porto- und Versicherungsgebühren. Die Rücksendung muß innerhalb von 24 Stunden mit gleicher Versandart (Einschreiben bzw. Paket) erfolgen. Bei Online-Bestellungen trägt der Interessent im Retourfall nur die Rücksendekosten. Sendungen, die länger als 5 Tage beim Besteller verbleiben, gelten als gekauft. Festbestellungen haben Vorrang vor Ansichtssendungen. Fotokopien von Losen erfolgen nur nach Voreinsendung von 0,25 pro Los + Porto in Briefmarken.
9. Die Ware bleibt bis zum vollständigen Rechnungsausgleich im Eigentum meiner Firma. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist Bamberg. Bei gegenüber dem Rechnungsbetrag abweichenden Überweisungsbetrag bin ich gezwungen, zusätzlich 5,- Buchungskosten + Schreibgebühren sowie den Fehlbetrag zu belasten.
10. Bei Auftragserteilung gelten diese Geschäftsbedingungen ausdrücklich als anerkannt. Dies gilt ebenso für Ansichtssendungen.

Haben Sie 7 Tage nach Bestellung keine Lieferung erhalten, so sind die gewünschten Lose vergriffen. Eine separate Nachricht versende ich in diesen Fällen aus Zeitgründen nicht. Ich bitte um Ihr Verständnis.

Qualitätsbegriffe: werden von mir bekannt sorgfältig gehandhabt. Luxus und Kabinett = einwandfreie Spitzenware! Allerfeinst, Pracht oder feinst = einwandfrei. Fein = leichte Fehler. Dreiseits vollrandig o.ä. = einseits berührt bzw. angeschnitten. Mängel = stärker fehlerhaft.

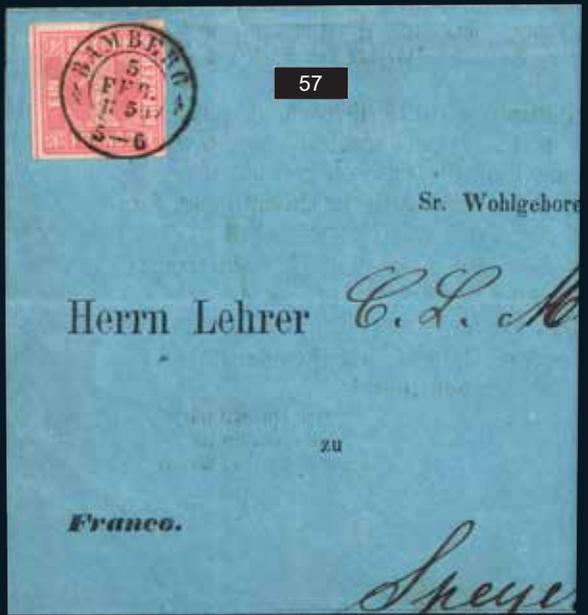
Zeichenerklärung: U = Foto auf Umschlagseiten, P = Foto auf Tafeln im Text. o = gestempelt, ** = postfrisch, * = ungebraucht, (*) = ungebraucht ohne Gummi, ☒ = Brief, V = Vorderseite (Briefteil), B = Briefstück, G = Ganzsache, KB = Kurzbefund, S = Streifband, SF = Seidenfaden. Katalognummern und Preise nach neuesten Sem-Katalogen, Altbriefe nach Feuser (= "F."), restliche nach "Michel". Alte Katalogangaben in DM sind i.d.R. in Euro umgerechnet (z.B. Sem-Kataloge für Baden, Bayern-Handbuch Band 2 o.ä.)

Die jeweils aktuellen Hinweise zur Streitbeilegung, zum Datenschutz etc. sind ausführlich auf meiner Homepage www.peter-sem.de veröffentlicht!





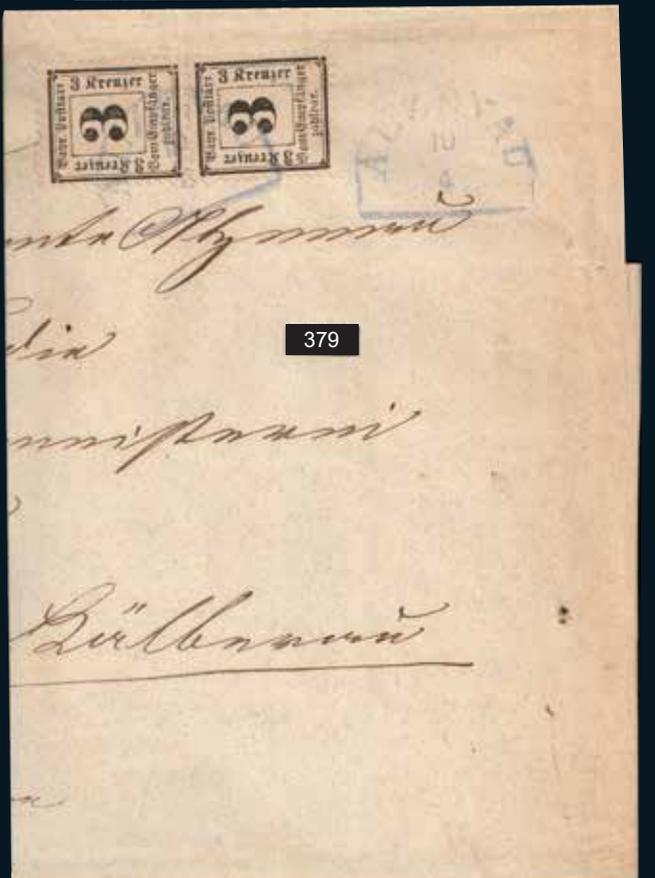
254



57



275



379